24 1 .m-Mbreffe:

Zentrate ... er Deutschen sozialdemotratischen Arbeiterpartei

in der tichechollowatilden Republit.

Besugs . Bedingungen :

Bei Buftellung ins Haus ober bei Bezug durch bie Bost

Mr. 59.

Märzerinnerungen.

Das ift ber Mars, ber tolle Mars, Durchftidt bon roten Sternen! Da brauft ber Sturm, ber tolle Sturm Durch alle Mictstafernen!

Max Barthel.

Raum je hat man ein Ereignis jo ficher erwartet, wie die Revolution im Jahre 1848. Mehr als zwei Jahrzehnte laftete Furcht und hoffnung auf allen Bemutern. Man hatte bas fichere Gefühl, bag man bas, was im Weften Europas bie große Revolution von 1789 guerft mit elementarer Bewalt erobert und bann wie eine Belle, die fich in ber Brandung überfolagt, in jahem Rudfluten raid aufgegeben hatte, wiedergewinnen muffe. Die Berrichen-ben turmten Sinberniffe und fuchten nach 216wehrmagnahmen, bammten ben Strom für furge Beit gurud, gaben ihm plotlich einen Schritt nach, um ihn bann mit brutaler Gewalt gurudgumerfen; aber aus allen ihren Sandlungen fpricht bie Furcht, bas Bewuft. fein, bag bie Stunde ber Repolution trot allem fommen werbe.

Raum je hatte man bon einer Revolution foviel erhofft, wie bon ber, die im Marg 1848 bie roten Glügel raufchend hob. Alle großen Ibeen, die seit ben Beiten ber attischen De-mofratie über bie Grachen, Spartacus und Jefus bon Ragareth immer wieber neu auf. flammten, bie Cavonarola und Johann bon Lenben, Zizfa und Thomas Munger, Florian Beher und Oliver Cromwell, Rouffeau und ber junge Schiller verfochten hatten, bieje Revo-lution hatte fie auf ihr Banner gefchrieben. Die Rreuge. Richtblode und Scheiterhaufen, auf benen taufenbe Opfer ihre heilige Gehnfucht mit bem Beben begahlt hatten, ichienen Sinn gu befommen und die Goat ber Erful-Jung idien gu reifen. Und bennoch, wenn wir auch mit Landauer baran festhalten, baf jebe Revolution ihr Biel über die Grenge bes Erreichbaren hinausstedt, wir muffen jugeben: feine Revolution bat fo entraufcht wie biefe. Swiefpaltig enbete fie: auf ben Ballen bon Bien und auf ben Richtftatten in ber Brigittenau als blutige Tragobie nub als effe Farce im Gumpfe ber Bhrafen, mit benen bas Burgertum feinen Berrat meniger berhüllte als icamlos glorifizierte. Bwei Greigniffe fteben als Grengfteine ber "burgerlichen" Revolution im grellen Schein ber Rritif bor uns, in Franfreich ber Stante. ftreich Louis Rapoleons und für Deutschland bie Raiferproflamation von Berfailles. Ber hat der Revolution die vergerrte Romodienfrate aufgebrudt? Bir fennen bie Urfache ber großen Riederlage: 3 wiefpaltig war bie Revolution, wie in ihrem Ausgange, jo auch in ihren Wurgeln. Rur ber erfte Begeifterungsfturm hatte bie Wegenfate gwar nicht überbrüdt, aber boch verwischt.

Funte ber Revolution Neben dem revolutionären Bürgert um Lächerlich wirkt das Borgehen der Frankfurter den Augen ber Freiligrath schon früh den Träger der den Johnarchie oder Republik werden solle, die Kraft, wir hämmern jung das mollte, die sich nicht entblödete, sie kaft, wir hämmern jung das der Kraft, wir hämmern jung der Erschen der Jung der Erschen der jährt, an dem Lämen der sich heute zum 75stenmale jährt, an dem Gick sich heute zum 75stenmale j

Neue Bluttaten im Ruhrrevier.

3wei frangofiche Offiziere und vier dentiche Zivilperionen erichoffen.

gebiet find nene fchmere Bluttaten geichehen. In ber Racht jum Conntag murben in Buer gwei frangofijche Offiziere erichoffen, ge-ftern murben bafelbft brei beutiche Bibilifien unb in Dortmund ein Arbeiter getotet. Die Frangofen behaupten, daß bie beiden Offigiere bon Deutschen hinterrude erichoffen worden feien, bon beutscher Seite wird gesagt, die Täter sein swei frangosische ober belgische Soldaten, die den Ursaub übertreten haben. Die frangosische Presse nimmt bas Ereignis jum Unlag einer moflofen Debe und fordert verfcharfte Strafmagnahmen, obwohl ber Cachverhalt noch nicht festgelegt ift. Die Stadt Buer foll Beigeln ftellen und eine Rontribution bon 100 Millionen Dart entrichten. Die erfte Folge ber Betfampagne bürfte bie Ermordung der drei Zibiliften fein, die man er-ichof, weil fie nach fieben Uhr abends noch auf ber Gaffe waren. Der Arbeiter in Dortmund wurde getötet, als einige frangofische Goldaten, bie in einem Gafthaus feinen Altohol erhielten, in die auf ber Gaffe berfammelten

Wie der breifache Mord in Buer geidigh.

Buer, 12. Mars. (Bolff.) Die hier bon ben Franzosen Getoteten find ber Ariminalbeamte Burch hoff, ber Elettromonteur Bitters-hagen und ber Aranführer Fahbed aus Gelsenfirchen. Die beiben ersteren wurden nach ihrer Berhaftung ichwer mighandelt. Burchhoff tourde abends von zwei Offizieren und zwei Gol-baten hinter bas Rathaus gefchleppt. Gleich bar-auf fielen zwei Schuffe, bann wurde es ftill und bie Frangofen entfernten fich haftig. Bittereha-gen wurde furg nach biefem Borfall auf bem Sofe bes Ligeums ericoffen. Die Leichen bon Burchhoff und Bittershagen murben in ber Racht in bas Rathaus gebracht mit ber Bemerfung, Die beiden Deutschen seien auf der Strage erschoffen worben, weil sie gegen die Berordnung betreffend ben Rachtverlehr verstoßen hatten. Jahbed wurde um 12 Uhr nachts auf der Straße ohne Unruf bon einem frangofifden Boften ericoffen. Muf Die Silferufe feiner Frau erfcbien eine frangöfifche Patronille, Die erflarte, bag ber Schuf nur bon einem Deutschen (!!) ftammen tonne. Bahrend der gangen Racht jum Montag wurden gabireiche Baffanten bon ben Frangofen beichoffen und mehrere ichtver berlett.

Rach Befetung ber ftaatlichen Bechen Befterholt am Conntag befchloffen bie gefamten Belegichaften ber 3 ftaatlichen Bechen Befterholt, Bergmannsglud und Scholven in ben Streif ju

Die frangofiche Lugenmelbung.

Diffelborf, 12. Mary. (Sabas.) Bur Berbaftung der beiden Ginwohner bon Buer, Die bei ihrer Abführung auf die Bache einen Fluchtberfuch (!!) unternahmen und babei bon ben Gen-

Berlin, 12. Marg. (Eigenbericht.) Im Ruhr | barmen erfchoffen wurden, werden folgende Ginet find neue fch were Bluttaten ge- gelheiten mitgeteilt: Die frangofifche Sicherheitsbehörde hat in Ersahrung gebracht (!!), daß sich vor furzem ein gewisses Individuum gerühmt habe, daß es in Balde einen Franzosen töten werde; deshalb wurde bei diesem Burger eine Sausdurchsudung vorgenommen. Obwohl feine Frau behauptete, bag er nicht anwesend fei und bag er fich über Racht aufer Saus aufgehalten habe, wurde ihr Mann bennoch im Rleiberichrant verftedt aufgefunden. Der zweite Burger murbe verhaftet, ba Berbachtsgrunde für feine Mittaterichaft an ber Ermorbung ber zwei Frangofen in Redlingbaufen borbanben moren.

Die "friedliche Beiehung" bes Ruhr. gebietes.

Dorimund, 12. Marg. (Bolff.) Der tommonbierenbe General bes 32. Urmeeforps General Caorn gab bem Magiftrate in Buer befannt, im Ralle, bag bort ein Morb an einem Frangofen beribt werben follte, wurde ber als Beifel feftgehaltene Oberbburgermeifter ohne Urteil erichoffen werben. Der General übernehme bie volle Berantwortung für biefes Urteil und fei bereit, fich unter gewiffen Umftanben bor einen frangofifch-beutichen ober internationalen Gerichts. hof au fiellen.

Schiebereien mit Todesoniern.

Dortmund, 12. Marg. (Bolff). Gestern abends entstand in einer Castwirtschaft zwischen Biviliften und frangofischen Colbaten eine Schlagerei, in beren Berlauf die Frangofen aus Rebolbern und Gewehren fcoffen. Man melbet einen Toten, einen Editverberlebten und bier Bermun-Ein Boligeifommiffar wurbe burch einen Brefffduß an ber Schulter berfett.

Berbot bon Beitungen.

Buer, 12. Marg. (Bolff.) Die Frangofen ergreifen bie icharfften Repreffalien genenüber ber Bevölferung. Der Berfehr ift bon 7 Uhr abends bis 6 Ubr morgens berboten und bas Ericheinen ber Beitungen ift unterfagt. Camtliche öffentlichen Lotale find gefchloffen.

Boincares "Strafmagnahmen."

Paris, 12. Mary (Sabas.) Boincare, wel-cher auf einem Bantette ber Rationalen Schutgenfoberation eine Rebe hielt, befprach u. a. auch ben Doppelmord in Buer und erflatte, biefes Berbrechen werbe unerbittlich beftraft und bie Opfer gerächt werden, "Ich werde", sagte der Ministerprasident, "mit dem General Degoutte heute prüfen, ob gegen die Ränke der deutsichen nationalistischen Gruppen Represalien angewendet wurden. Zugleich werden wir alle in Betracht sommenden Strafmahnahmen in Ermagung gieben."

um ganz andere Ziele kampfte als das Bürgertum. Einsichtige merkten bald die trennenden Wärzertum. Einsicht die Rebolution als "Kommunismus Weitlings, der Anderen der ihre Alche,
der Kommunismus Weitlings, der Anderen die Liebenten der Anderen die Gestücken der Konten die Konten der Konten die Konten di wegung den Sat in sein Tagebuch: "Das in serne Zukunft in rotem Lichtbrand zeigt. Blutigen Letkern in die Ruhmesgeschichte der Boll satt den neuen Umschwung der Dinge Hinter den geistigen Bewegungen stehen Revolutionen eingetragen. Durte Greignisse, die weite Schatten wersen, Wenn die Vorgänge des buntbewegten Deutlicher enthullte die Revolu- Die Beberaufftanbe in Schlefien, Die Sungertion ihren Doppeldarafter in Frantreid. wo frawalle in Berlin. Balb nach bem Bufammenbruch ber Revolution haben Marr und eignis gebannt haften, an ber Biener Re. 1848 nicht erfüllte. Die ichwerfte Arbeit liegt bas Proletariat vergebens versuchte, die uto- menbruch der Revolution haben Mary und eignis gebannt haften, an der Biener Re- 1848 nicht erfüllte. Die schwerste Arbeit liegt pischen Ibeen Proudhons und Fouriers in Engels ihre wirtichaftlichen Ursachen erfannt, volution. Karl Mary, der den Kampfen noch vor uns. In einer Zeit, die kaum einmal bie Tat umzuschen. Heide überbliden wir die Zusammenhänge und können im Lichte der materialistischen Geschichtsauffassung den Jasuschen Biele Jahre vor der Revolution neh- wen wir zwei Stiefen wir zwei Stiefen wir der Lichten wir zwei Stiefen wir zwei Stiefen wir der Lichten wir zwei Stiefen wir keld wir der Lichten wir keld wir der Lichten wir keld wir der Lichten wir zwei Stiefen wir keld wir der Lichten wir gert in der Beitereich eigentlich ein hellbegeistertes Aufflammen kennt, in der Lichten Gert der Kannt, der Lichten wir der Lichten bem gleichen Biele bes Umfturges guftreben. nach ben erften Sturmen ju fpielen begann. ten." Bon bem unbergeglichen 13. Darg an, mochten wieber einmal rafenben Flug ber Er-

Teutschland gundete, war fid die große Maffe alte, moride Ding, den Ctaat, die wir von einem Manne die deutsche Raiferfrone angulaum darüber flar, daß zwei Barteien in Gottes Jorne find, das Proletariat." Richt bieten, der fie mit der Begründung ausschlug, einem Lager standen, daß der vierte Stand zufällig werden die Ideen der Utopisten, der an ihr hafte "der Lubergeruch der Revoluum ganz andere Ziele fämpfte als das Bur- Kommunismus Weitlings, der Anarchismus tion". Mit vollem Recht hat die Nachwelt die

Jahres an und vorüberziehen, bleiben unfere Blide immer wieber an einem gewaltigen Er-

bem ichidfalsichweren 6. Oftober, an bem bie Wiener fich allein ber brobenben Reaftion entoegenwarfen, reiht fich eine Rette großer Taten. Enger und würgenber ichlog fich in jenen Berbittagen ber eiferne Ring, ben Binbifdgras mit feinen Tichechen und Aroa. ten um Bien gelegt hatte. Die Gefahren turmten fich am Sorizont. Freiligrath bangte: Benn wir noch fnien fonnten, wir lagen auf ben Anien, wenn wir noch beten fonnten, wir beteten fur Bien - -!" Das Cdidfal ber beutichen, vielleicht ber europäischen Repolution hing bon bem Chidial Biens ab. Siegte bie Revolution, bann boten fich glangenbe Musblide in bie Bufunft. Dann waren bie Boller Defterreichs frei, bann ftand bie Revolution bor ben Toren Ruglands, bann war bie beutiche Frage, in ber Frantfurter Paulstirche icon mit endlojem Reben erfridt und werpfuicht, von neuem aufgerollt. "tolle Sahr" nahte feinem Enbe. behnten fich bie flaren Oftobertage fur bas belagerte Bien. Die Belt hielt ben Atem an und blidte bem Schidfal von Jahrhunberten in bie ftarren Mugen. Da tat bas Burger . tum ben letten Schritt auf ber Bahn bes Berrates. Die Furcht bor bem Bunbes. genoffen auf ber Barritabe, bor bem Mann in ber blauen Blufe, mar ftarfer geworben als bie revolutionare Gefinnung. Reuefte For-ichungen haben bewiesen, bag bei bem Falle Biens nicht nur bas Berfagen ber burgerlichen Bebolferung, fonbern fogar perfonlicher Berrat, eine enticheibenbe Rolle fpielte. Um 31. Oftober fiel Wien gur ewigen Schanbe bes beurichen Burgertums, gum Unglud Euro-pas, in bie Sanbe ber Raiferlichen. Im Allerfeelentage wehte bom Stefansturin, ben feit Monben bie beutsche Trifolore gegiert batte, wieber die ichwarzgelbe Fahne ber Reaftion.

Benn wir im Gebenfen jener Tage gerechtermaßen über ber Bourgeoifie ben Ctab brechen, ift es Pflicht, jener fleinen Gruppe von Intelleftuellen gu gebenfen, bie helben-haft bis gulett an ber Geite bes Broletariats ausharrte, die bis in die Tage ber Schmach und Trauer ber Bewegung, auch im Tobe noch bas Teuer ihrer eblen Begeifterung lieh: ber Biener Stubenten. Ihre Jugend, ihre Butunft, ihr Leben fetten fie rudhaltlos für bie Freiheit ein. Ueberfchaumend hatten fie außerften Rabitalsmus geprebigt, ben Rampf. ruf ftets bon neuem unter bie Daffen gefchleubert, bas ichrille Wort geprägt: "Thrannen, Pfaffen, Eflavenbrut, hoch, hoch an die La-ternen!" Sie zeigten aber, daß es ihnen Ernft war, baf nicht lebermut fie trieb. Die "Aula", das Sauptquartier ber afabemifchen Legion, war bis zum blutigen 31. Oftober, vielleicht nicht bas Sirn, ficher aber bas Sera ber großen beutiden Revolution. Biele bon biefen Stubenten ftarben auf ben Ballen. anbere berbluteten auf ben Richtftatten, anbere fampften in Ungarn weiter gegen Sabsburg, viele nahm England und Amerita auf. Fluchtig, heimatlos, zerftoben fie in alle Belt, berichlagen bom Schidfal; bermeht ift ihre Afche, bet, erftrahlt bas Anbenten an bie revolutio. naren Studenten bon 1848 in bopbelt hellem

75 Jahre haben Europa ein anderes Beficht gegeben. Manches ift nachgeholt, was fich

Frage.

Bum Gebenfiag ber Repolution.

Die tampfenbe Arbeiterflaffe feiert den Bebachmistag ber Revolution bes Jahres 1848, um bem einfimals revolutionaren Burgernum gu getgen, wie weit es fich von feinen 3dealen entfernt bat, benen es nachhing, als es fich noch im Rlaffentampf gegen bie berrichende Rlaffe ber fendalen Befellichaftsordnung befand und um jugleich aus den revolutionaren Rampfen aller ehemals revo. lutionaren Rlaffen gu lernen. Die beutichen Arbeiter in der Efchechoflowalei aber fonnen aus ber Betrachtung ber Rlaffenfampfe bes Sahres 1848 nicht nur erfahren, wie die Bourgeoifie, naddent fie durch die Entwidlung bes Rapitalismus in ber erften Salfte bes 19. Jahrhunderts auch in Defterreid jur wirticofifich machtigften Rlaffe geworden, nun auch politifch die herrichende Rlaffe werden wollte, wie fie den feudal abfolutiftifchen Staat in eine burgerliche Demofratie umguwandeln verfuchte, fondern fie tonnen baraus bie für ben Rlaffentampf bes Proletariates ungemein wichtige Erfahrung icobfen, wie die burgerliche Demofratie bes Sabres 1848 bie nationale Erage ju lofen unternahm. Rationale Gegenfabe maren es, welche fur bie junge Temofratie "tollen Jahres" verbangnisboll murben, welche Die Bourgeoifien ber berichiebenen Rafionen bon einander ichieden und es unmöglich machten, daß fich bie Rraft bes Burgertums ungebeinmt und ungebrochen gegen ben moriden Fendalftagt wenden fonnte, modurch ber Abfolutisums nach ber Mieberringung ber Revolution wieder mehr als ein Nabrzehnt feine Berrichaft aufrichten fonnte. Much im Jahre 1848 erwies fich - fo wie beute - die Ungelöftheit des nationalen Broblems als Sindie Ungelöftheit bernis bes foriglen und politifden Fortidritte.

Babrend bas politifche Riel bes Bürgertume in ben anberen Landern in ber erften Salfte bes 19. Jahrhunderts die burgerliche Freiheit mar, galt bas Beftreben tes Burgertums ber unterbeiidten Rationen bes alten Ochterreich auch bem Rampfe gegen die nationale Fremdberrichaft, ber Erringung ber nationalen Freiheit. Diefelbe öfonomifche Entwidlung, welche ben Rambf bes Burgertums gegen ten fenbal abfolutiftifden Staat jur Rolge batte, führte bie geichichtelofen Nationen bes alten Defterreich die Ifchechen und Slowafen, Clowenen und Aroaten, Ruthenen und Rumanen, aber auch bie biftorifchen Rationen, welche einen größeren Anteil an ber Berrichaft er. ringen wollten, wie Magnaren, Bolen und Italiener auf Die Bubne ber Gefchichte. Die Aufhebung ber Leibeigenschaft ju Ende bes 18. Nahr-hunderts und die Entwidfung bes fleinen Sandwerfere jum fapitaliftifden Unternehmer ftarften Die unterbrüdten Rationen wirtschaftlich und ichnfent ihnen eine wirtschaftlich-ftarte Riaffe wohlhabenben Bauern, fowie fleinen und mittleren Rapitaliften, Die nun auch politifche Dacht gewinnen wollten, die ftola auf ihre Gigenart, ibre Oprache und Gitte nach gleichem Recht und gleicher Macht mit ber beutiden Bourgevifie und Burofratie frebten. Das Broblem ber Rebolution bes Sabres 1848 in Defterreich war alfo nicht nur die 11 m wand una des fenballabfolutiftifden in den bürgerlich - ton-ftitutionellen Staat, fonbern bie Regelung bes Rebeneinanberlebens ber Rationen und was uns hier besonders intereffiert, bes Mebeneinanderlebens von Dentichen

Das nationale Boent ber beutiden Bourgeoifie war ebensowenig bas gleiche, wie das des tichechiichen Rleinbürgertums. Durch Die beutiche Bourgeoifie ging ichon in den erften Tagen ber Rebolution des Johres 1848 die Frage: "Große beutich ober Aleindentich?" Gollten die Deutschen Defterreichs in ber großen beutschen Republit aufgeben, follte die beutiche Bourgeoifie Die Berrichaft anftreben, in bem gewaltigen Birtichafingebiete mifchen Rorbiee und Abria ober follte fie fich bamit beicheiben, Die Borberrichaft in bene viellprachigen Defterreich angutreten, fich bamit beomioen. ben Mehrwert, welchen die Arbeit ber unteren Schichten aller Rationen Defterreiche berborbrachte, für fich ju berwenden. Für Die Tichechen mare natürlich bie Schaffung eines Grofbentichland eine Rataftrophe geweien, batte bas Mufgeben ber Tichechen in einem Reich mit gewaltiger benifder Mebrheit und bamit viel. leicht den nationalen Tob gur Folge gehabt. Des megen meigerten fich Balactu und die anderen gemablten tichechifchen Bolfevertreter, nach Frantfurt ju geben, wo bie bentide Rationalverfamm:

Aber auch das tichechifche Burgerium war unter fich uneins, was es in ben Frühlingsitfirmen ber Revolution für fich berlangen follte. Geit dent Tage, da das ifchemifche Boll bie Buhne ber Beichichte betrat, und ben herrichenden Rlaffen feine Forberung überreichte, gebt ber Zwiesvalt burch bie ischechischen Reihen, ber erft 1918 feine vorläufige Löfung gefunden bat. Bahrent bie einens unter Ruhrung Braunere Die Bieberberftellung bes alten hiftorifchen bohmifden Staates verlangten (Diftorifdes Ctaatsrecht), was alfo aur Folge gebabt hatte, bag Millionen von Deut-iden gu Ditburgern bes anorftrebten freien Ro. nigreiches Böhmen geworten waren, traten die anderen unter Rührung Batactys für die staatliche Zusammensassung aller in Ocsterreich lebenden Lichechen, sowie der ungarischen Slowaken, ein, also die Schaifung eines Tichechisch-Oesterreich ischen Abgeordneten bort vollzählig und be- ichen Jentralismus und Föderalismus. Die oder Lichechowien, wie es Palacty nannte. Sie teiligten sich an den gesetzgebenden Arbeiten dieser und die übrigen Kaivischen Rationen

Demotratie und nationale Dem Andenten der Märzgefallenen.

Rundgebungen ber Biener Urbeiter.

rigen Biederfehr der Biener Revolution war. Trot bes elenden Betters wiefen beide Berfammlungen eine ftarte Beteiligung ouf und wurben bere gegen bie Reaftion an ber Univer-Die zweite Reier war die Margfeier ber jugendlichen Arbeiter und fogialiftifchen Gtu- Die Realtion laut wurden. benien. Rach ber Geftrebe bes Benoffen Dr.

Bien, 12. Darg. (Gigenbericht.) Beftern | Deutich fprach ein Rebner ber fogialiftifchen haben in Wien zwei sozialdemokratische Bersammlungen stattgesunden, die eine war die
Feier aut Grabe der Märzgesallenen, die diesmal eine Jubisammsseier, die Feier der 75-jähmal eine Jubisammsseier, die Feier der 75-jähschen "1848 Alademisse Legion 1923". Gen. Deutsch übergab bann im Ramen ber Biener Arbeiterschaft bie Fabue, die eine Bibnung ber sozialbemofratischen Partei ift, ben Stubenten ber alabemifchen Legion. Sierauf formierte fich ein Demonftrationszug, ber auch an ber Uniberfitat borübergog, wo Entruftungerufe gegen

Das Treiben der bagrischen Hakenkreuzler.

Ungriff ber hitlergarben auf ein Gewerlichaftshaus.

ben ber baprifchen Rationalfogialiften nimmt immer ichlimmere Formen an. Gie fenben Stoftrupps in die Umgebung von Munchen, die bort allerlei Unfug anrichten. Samstag erschienen 700 bewaffnete Leute in Ingolfiabt und griffen bas Ge-wertichaftshaus an. Gie ichlugen einige Benftericheiben ein; bann fam es an einer Schiegerei, bei ber gwei fogialbemofratifche Arbeiter bermunbet murben. Als bie Anheftorer Conntag fruh wieber in Münden einlangten, und in gefcoloffenem Buge burch Die Stadt jogen, berhaftete die Polizei ben Anführer. - Da die babrifche Regierung nichts Ernftliches gegen bie Safeiften unternimmt, muffen bie Arbeiter jur Gelbitbilfe greifen. Die "Mundener Boft", unfer Barteiblatt, wird flandig bon verläglichen Genoffen bewacht, die im Wegenfat ju ben Goldnern Siffere mentaelilich Dienft leiften.

München, 12. Marz. (Tich. B. B.) In In-golifendt hielten die Safenfrenzler Samstag abends eine Berfamlung ab. Die Turnabteilungen ber Rationalfogialiften bon Munchen waren ebenfalls nach Ingolfiabt beorbert. Rach ber Berfammlung jogen bie Nationalfogieliften unter bem Bormande, Die Arbeiter hatten im Gewerl-ichaftehaufe zwei Nationaliften gefangen gurud gehalten, por dasfelbe und wollten es finemen. Es fielen auf beiben Geiten Gouffe, bis bie Bo Ordnung fchaffte. Einige Berlette blieben am Blotie liegen.

Bas fich bie Safentrengter-Jungen herausnehmen.

Wien, 12. Marg. (Gigenbericht.) Die beutich nationalen Studenten hatten geftern im beutidnationalen Blatt eine öffentliche Anfrage an ben Burgermeifter ber Ctabt Wien, Genoffen Reumann gerichtet, in der fie verlangen, daß Tiche den und Juden in Bien tein Dei-materecht bewilligt werde und daß ihnen auch die Boltshalle des Rathauses nicht zur Ber-fügung gestellt werden soll. Gen Reumann antwortet in der morgigen "Arbeiter-Zeitung" mit einer öfsentlichen Erflärung, in der er sagt, daß er sich nicht veranlaßt fühle, auf diese Forberungen ber beutschmationalen Studenten naber einzugeben. Er laffe fich bon biefen Jun- Lreitungen gegen bie Bieberaufrichtung gen teine Borichriften darüber machen, gesehlichen Ordnung in Frland ausgegeben.

Berlin, 12. Marg. (Eigenbericht.) Das Trei-| wer in Wien in ben Seimatsverband aufgenom men werben foll ober nicht und auch über die Bergebung ber Boltsballe nehme er feine Beleh. rungen entgegen. Stannenswert fei nur Die Unverschämtheit, mit ber bie beutschnationalen Studenten in einem offenen Briefe bie Rolle von Erpreffern betreiben.

Gine Rebe Severing über die Ruhr frage.

Berlin, 12. Marg. (Gigenbericht.) Sonntag fprach in Barmen ber preugifche Innenminifter Genofic Sepering, Er permies barauf, bak Dentiche land gang maffenlos fei und die Nationaliften an ein Schwert ichlagen, bas gar nicht vorhanden fei. Er wandte fich auch bagegen, bag man fich einrebe, bie Franzosen fonnten bas Ruhrgebiet über Racht Die Rubrirage fei feine Breftigefrage, Das Rampfgiel feien vernünftige Berbandlungen. Gin Diftat allerbinge wurden fich bie Arbeiter nicht gejallen loffen.

Maffenverhaftungen in Irland und England.

London, 12. Marg. (MR.) Ueber Auftrag bes irifden Greiftaates murben Enbe ber Bodie in vericbiebenen Teilen Englands und Schottlands über 100 irifde Manner und Frauen berhaftet. Die Berhafteten wurden über Liverpool nach Irland gebracht. Gie wurden heute um 2 Uhr morgens in Dublin ausgeschifft und unter ftar-fer bewaffneter Estorte in ben Rerter bon Mount Bon gebracht. Blättermelbungen gufolge wur-ben in London 47, in Glasgow 30, in Liverpool 20, in Mandefter, Birmingham und Bootle je 6 Berfonen verhaftet. Ginige murben auch in Sainthelens auf ber Jufel Bight und viele in Stabten an ber englischen Ditfufte berhaftet. Die Berhaftungen wurden von Detektiven und uniformierten Bolizisten vorgenommen, die für jeden Fall bewaffnet waren. Zur Waffenlanwendung tam es aber nicht, weil fich bie Berbafteten ohne Biberftanb ergaben. Es wurben jablreiche Dofumente beschlagnabntt. Der Saft-befehl murbe wegen bollbrachter Taten ober Bor-

von foviel polnifcher Grofgligigfeit erfüllt, daß fie nicht nur an bie Aufhebung aller feubalen Baften (Robott) über Antrag bes ichlefifden Bauernfob-Diefer Berinch ber Bereinigung bes nationalen Bunktationen bes Jahres 1890. Das faben auch die Zeitgenoffen ein und ber Historiker ber Revolution bes Jahres 1848, ber junge Brager Uniberfitätsprofessor Anton Springer fagt in seiner

Es gelang, mifden ben Rationen ein Einbernebmen gu erzielen, obgwar nicht nur gwifden ben einzelnen Boffern felbit, fonbern auch unter ben Angehörigen berfelben Ration fcarfe Gegenfate in Beging auf Die Löfung bes Rationalitätenpro. bleme bestanden. Unter den Tichechen felbft war, wie ichon ergahlt, ber Gegensab gwifcen ben Anbangern ber nationalen Antonomie und benen bes hiftorischen Staatsrechtes. Die erfte Forberung vertrat im Berfassungsausschuffe bes Kremfierer Reichstages Balactb, die gweite Bintas. Unter ben Deutschen war es wieder ber Gegensats ichen Deutschen und Ischechen ber Wegenfat ami-

öffereicifchen Bolfern ein ehrendes Angebenfen

fichert.

wollten Defterreich ju einem lofen Bunbe entmeber nationaler Staaten ober ber Rronlander ge. ftalten, Die Deutschen wollten aus Defterreich einen bon Wien regierten gentraliftifchen Staat

Die Berhandlungen bes Berfaffungsausichulfes jogen fich monatelang bin. Im 4. Mara 1849 enblid batte ber Ausichnig feine Arbeiten vollendet und unter Buftimmung fotoobl ber beutichen, als auch ber flawischen Bertreter ein Claborat fertig. geftellt, welches ein Rompromif barftellt fowohlzwischen Bentralismus und Roberalismus als auch zwischen hiftorifdem Staatsrecht und Gelbitbestimmungsrecht ber Rationen. Rach biefem Entwurf bleiben die historifden Promurbe bem biftorifden Staatbrecht Benuge gefan - ober bicfe Rt on I an ber, insbefonbere bie großen, national gemischten, werben gum Amede ber politifchen Bermaltung in national abgegrengte Rreife eingeteilt, moburch iebe Ration einen gewiffen Grab bon Gelbitber. wolnung erhielt. Goligien wurde in gebn, Bobmen in neun, Dabren in bier, Defterreich unter ber Enns in brei, Tirol und Borarlberg in brei, Steiermart in givei Rreife eingeteilt. "Die 216. grengung Diefer Rreife", beift es in bem Berfalfungeentwurf, "wirb mit möglichfter Rudlicht auf Die Rationen burd ein Reichgeset feftgefetellt." Am Sine ber Rreisregierung befinbet fich ber Rreistag, beffen Rombeteng meiausgreifend ift. In feinen Birfungefreis geboren nicht nur Gemeinbeangelegenbriten, Angelegenbei. ten ber Sparfaffen und Leihanftalten, fonbern ber Reichstag fann ihnen auch guweifen, "Bolt s. unterricht und Er giehung swesen mit bem Rechte ber Bestimmung ber Gprache bes Areises", bas Armenwesen. Die Rranten- und Sumanitatsanftalten, Die Tota. len Stiftungen, bas Agrifuluturmejen. Bur Bebedung ber Bebürfniffe bes Rreifes bienen Rreisumlagen. Ueber ben Rreistagen fteben bie Banb. tage, welche nur in jenen Angelegenheiten gu ent. icheiben baben, Die ben Rreifen eines Bantes gemeinfam find und für das gange Reich zwei Ram. mern, Die Bolfstammer, beren Abgeorenete bon ber Bevöllerung birett gewählt werden und bie Bandertammer, in bie bie Band und Rreistage ihre Bertreter entfenden. Intereffant ift ber Baragraph 113 bes Entwurfes, ber für bie Reichsländer mit gemifchter Rationalität Schiedsgerichte gur Enticheibung in Ungelegenheiten rein nationa. fer Ratur vorfieht. Die Barteien tamen überein, im Blenum biefen Berfaffungsentwurf ohne Debatte und ohne Menberungen angunehmen, ber nationale Ausgleich war alfo tatfachlich getrotfen. Er iconte die biftorifch-politischen Indivi-bualitäten, wie man die Rronlander bamals nannte, gab aber innerhalb biefer Rronfanber ins. besondere innerhalb ber national gemischten, wie Bohmen und Mahren, Baligien und Steiermart, jeder Ration ein hohe Mag von Se Ib ft be r. waltung. Die Deutschen batten in ihre Rreife mit famt ben Angelegenheiten ber Gemeinden, Goulen und Agrifultur felbft berwalten fonnen, wie bie Tichechen in Bohmen und Mabren, Die Bolen und Ruthenen in Galigien, bie Deutschen und Clowenen in Steiermart.

Das große Bert ber Bollerverfohnung ift aber - mas für bie folgenden Jahrgehnte Defterreichs großes Berhangnis war - nicht verwirt. licht worden. Der Abfolutismus bat feine Ber. mirffichung brutal verhindert. An bemfelben Tage, ba fich ber Berfaffungsausichuf über bie Grundguge ber Berfaffung fowie über die Bofung ber nationalen Fragen geeinigt hatte, unterfdrieb Raifer Frang Josef bas Auflojungsbefret bes Reichstages. Zwei Tage fpater, am 6. Marg 1849, murbe ber Reichstag unter Unmenbung bon Getvalt auseinandergejagt. Die Sabsbur-gifche Donaftie bat bie Bofung ber nationalen frage, wie fie bie revolutionare Demofratie bes Rahres 1848 porgefdlagen bat, berbinbert, fie bat bas fieben Sahrgehnte fpater daburd gebüßt, baf bie Ungelöftheit Diefer Frage bem jahrhundertealten Reiche mitfamt finer Donaftie ben Tobesftoft berfebte. "Der "Abfolutismus erwürgte bie Erftgeburt ber Bolferfreiheit noch im Mutterleibe", fant Renner mit meent. Und ebenjo gilt bas Wort Renners, bas er im Jahre 1910 ausgesprochen bat, bas wir "es beute durch ben Unfegen unendlichen nationalen Sabers bufen, ben Aremfier begrenat und gefcblichtet batte."

Die Beiten revolutionarer Erhebungen finb Die Zeiten revolutionarer Expedingen find der dauernden Jösung großer politischer Probleme im Sinne des historischen Fortschritts günstig, weit der Berstand der Menschen in solchen Zeiten über die seinen Erscheinungen des Tages hinaussieht auf die Höhen der geschichtlichen Probleme der Staaten, Böller und Alassen. 1848 hat man die Bofung ber nationalen Frage verabfaumt, Die Folge babon waren 70 Jahre nationaler Rambfe im alten Deftereich, fogialer Stillitant und ichliefe. lich Bufammenbruch. Much 1918 bat bie tichedifde Revolution verfaumt, bas Berbaltnis ber tidedifden Ration gur beutichen gu regeln, ben nationalen Rampf ju fchlichten, Die Folge babon find wiereinhalb Jahre nationaler Rampf, ein Riebergang ber Demofratie ohne gleichen, weil bie bertfchenben Barteien bes tichechiichen Bolles bie Unpufribenheit ber Rationen fürchten und in ber Bewalt bas einzige Mittel ber weiteren Aufrecht. erhaltung ihrer Berrichaft feben. Die gebeugte Demofratie bat an ben Sababurgern furchtbare Rache genommen, auch für bie nieberoctretene Demofratie in ber tidechoffowafifden Revublif, für feine Boffer und Rloffen, find noch nicht alle Dar-

gen borbet.

itorifdes Staaterecht ober Selbitbe- | Rorpericaft. Die Autorität ftimmungsrecht ber Rationen war bie ftrittige Frage unter ben ifchechifchen Bartelen 1848 und nachber.

Die Ginigfeit ber beutiden und tichechifden Bourgeoifie im Mar; 1848 bauerte gerabe einige Tage. Die Berfammlung im Wengelsbad in Brag, Die am 11. Mara 1848, gwei Tage por ber Biener Revolution, ftattfant, mablte einen gemeinsamen Bürgerausschuf, aus bem jedoch die Deutschen infolge ber itagaterechtlichen Forberungen ber Tichechen balb austraten. Bunachit ichien ce, bag ber fenbal-abfolutiftifche Staat tafachlich bas biftorifche Staatstecht verwirlichen 21m 8. April 1848 ericien ein moilte. tailerfiches Rabinettidreiben, welches bie Errichtung von politischen Bentralftellen fur Die brei Lanber ber Bengelofrone in Brag berhieft und burch bie Gewährung eines abnlichen Berfprechens an bie Ungarn am 11. April bie Foberalifierung Defterreichs, seine Uniwandlung in einen Bundesitaat angubahnen ichien. Damit aber war bas beutsche Bürgertum nicht gufrieben, benn es fürchtete, im bohmifden Staate von ben Tichechen majorifiert ju merben und feine politifche herrichaft eingu-buffen. Deshalb erließ ichon am 25. April ber Ministerprafident Billersborff Die Grundzüge einer Berfassung, die streng gentralistisch war und ben Anteressen der Deutschen engegenfam. Die Burudgiehung bes Beriprechens bom 8. April rief natürlich bie großte Erbitterung unter ten Ticheden berbor und war eine ber wichtiaften Urfachen bes Bwiefpaltes ber tichechifchen und benischen Bourgeoisie im Jahre 1848, was der Gegenrevolution den Sieg erleichtert hat. Die Tscheen verliehen auch bald den nach Wien einberufenen erften öfterreichifchen Reichstag, übten alfo jum erften Dale bie fpater noch oft bon ihnen angewandte fogenannte Abftinenapolitit.

Als jedoch infolge ber revolutionaven Bor-gange in Wien die Regierung den Reichstag am 18. Oftober 1848 in das stille mahrische Landftabetien Rremfier einberief, erichienen bie ifchechifchen Abgeordneten bort vollzahlig und be-

3 Rremfierer Reichstages war eben fo groß, win fich auch bie Efchechen der Mitarbeit nicht entziehen tonnten. Und die Abgeordneten biefes Reichstages maren nes & utlich fcritten, fondern auch an bie Musarbeitung einer Berjaffung gingen, welche gugleich eine Löhing ber nationalen Fragen bebeuten follte. Broblenes, ben da bie junge Demofratie des Rab. öfterreichifden Bolfern ein ehrenbes Ungebenten aller ber fpater jahlreid unternommenen Berfuche der Regelung des Berbaltniffe abrichen Deutschen und Tichechen, bedeutfamer felbit als bie fogen. Geschichte Defterreichs mit Recht: "Es ift ein Entwurf, welcher ber fraatsmannifden Ginficht feiner Urheber in Die inneren Bebensbebingungen unferes Staates ein glangenbes Beugnis ausstellt und malei mit bem Entrourfe ber Grundrechte bem erften öfterreichifden Reichetage trot ber Sinfalligfeit feines Birfens bei allen

Ein warnendes Grempel.

"Die Masten find gefallen! Die Abge-ordneten Dr. Brbenith, Dr. Bartoset, Dragt und Landa-Stud haben fid mit ben Rommuniften, Deutschen und Magnaren gegen unfere Bartei vereinigt und haben aufgehort, Ditglieber unjeres Mubs gu jein." Dit biejen Borten fündigte bas nunmehr unter ber Chefredaftion bes Genators Alofae ftebenbe Saubtorgan ber tichechijden nationaliogialiftiiden Bartei ben Sinauswurf ber bier genannten Abgeordneten aus ihrem parlamen. tarifden Rlub an, an bem am Tage barauf ber Sinauswurf aus ber Bartei folgte. Mit ben Ausgeschloffenen hat fich eine größere Angahl von Redafteuren ber nationalfogialiftifden Bentralorgane folibarifch erflart und mußte ebenfalls über die Alinge fpringen. Damit ift bie feit langem latenie Krife biefer Bartei afut geworben und mit boller Bucht ausgebrochen, Denn die Musgeschloffenen hegen nicht bie Abficht, in Demut und Unterwürfigfeit bas über fie gefällte Berbift hingunehmen und beideiben in ber Berjentung gu veridpvinden. fie haben vielmehr beichloffen, fich energifch gur Wehre gu jegen und fie find auch ichon gum Angriff übergegangen. Gie wollen eine eigene Bartei gründen, welche Absicht durch einen öffentlichen Aufruf eingeleitet wurde, in bem fie bas Snitem ber Oligardenherrichaft, nach bem ber Ctaat regiert wird, aufs icarffte brandmarten. Die Führung ber Bartei hat fich ber unbequemen Opposition in ber febr irrigen Annahme entledigt, Ruhe bor ihr gu haben, aber der Ausschlug wird erft ber Ausgangepuntt einer nicht leichten Bebrangnis für fie werben. Es wird ihr faum gelingen, ihre Unhangerichar beijammen gu erhalten. wenn man vorerft bie politifche Bebeutung biefer Rrife einer Partei nicht allgu hoch einicagen will, fo bedeutet fie doch mehr als den blogen Berluft bon bier Stimmen in ber Re-

gierungemehrheit. In ben Rundgebungen und Buftimmungserflärungen ber Organisationen, welche bie nationalfogialiftifche Bartei jest täglich veröffentlichen lagt, wird über die erfolgte Husichliegung ber Opposition eine Genugtuung an ben Zog gelegt, wie über einen grogen politifchen Erfolg. Reine und ungetrubte Freude burften in Bahrheit baruber aber nur Die tichechifcburgerlichen Barteien empfinden, beren immer icharfer und brutaler hervortretenber reaftionarer Bolitit bie nationaljogialiftifche Partei infolge ihrer bisherigen Bufammenjetung burchaus nicht jo forberlich fein wollte, wie fie es fich munichten. Daß ben Nationalfogialiften nach bem Umfturg größere Arbeitermaffen gugeftromt waren, machte fich in der Bolitif der Partei fühlbar. Aller Ratio. nalismus, ber in ihr trabitionell fortlebte, vermochte nicht die neugewonnenen Arbeiterichichten ihren Rlaffenintereffen gu entfremben. Bollte die Bartei, beren 3beologie bis gum Rriege eine reftlos fleinburgerliche und oft arbeiterfeindliche mar, die Arbeiter in ihren Reihen behalten, fo mußte fie - auch wenn bies ihrem Bejen wiber ben Strich ging jogialiftifche Politit gu machen fuchen, moburch fie aber wieber in Gegenfat gu ben Schichten bon Gewerbetreibenben und rein nationaliftifch eingestellten Parteianhangern geriet. Der Berfuch, eine große politifche Barfei gu werben, führte bagu, aus ihr, wie bon ihr fpottijd gejagt wurde, eine "Gemifctwarenhandlung" gu machen, beren Taftif Comanfugen unterworfen war und die bei allen Belaftungeproben, welche ihr bie Bugehörigfeit gur Roglition ftellte, in heftige innere Rrifen bineingeriet. Je ftarfer innerhalb der Roalition ber Ginflug ber großburger. Sinauswurf des linten Blugels aus der natiolichen Rationalbemofraten und ber Alerifalen nalfogialiftifden Bartei ift als warnenbes wurde, besto mehr fteigerten fich bie inneren Streitigfeiten und brohten bas Wefuge ber falls "wider ben Stachel ju loden" verfuchen Bartei gu fprengen. Beim Beamten-Gehalts. abbaugejet murbe ber Rig nod notbürftig berfleiftert, beim Coutgejet fam ber überhitte ift er eine Warnung fur Die Roalition, beren Reffel jum Berften. Da die bier genannten Abgeordneten mit Rudficht auf ihre Arbeiterwahler gegen bas Befet zu ftimmen magten, richtung eines ichamlofen Oligarchenregimes nachbem alle ihre Mbanberungsantrage abgelehnt worben waren, wurden fie bon ber Mehrbeit im Alub- und Barteivorstand aus ber feismus losftenert, mag eine, wenn auch noch Bartei eliminiert. Run sucht bie tichechisch- jo fleine Barlamentsmehrheit, wenn fie nur burgerliche Breffe bie Rationalfogialiften bamit gu troften, baf fie Brbenffn und Dragt rer Bafis rubenbe Dehrheit, beren Beichluffe ale politifche, Dr. Bartoset und Frau Landa. auf Rompromiffen mit ben anberen Bevolle-Stho als "fulturelle" Anarchiften erflart, Die rungsichichten aufgebaut find, es bleibt nur bie ohnehin in Die Bartei nicht hineingehört Frage, wie lange Die andereen Barteien biefe hatten und bie nur Abirrungen bon ben alten Diffatur gu ertrogen willens find, ober rich-Begen ber Bartei herbeiführten. Den Guhrern tiger: wie lange fie fie ertragen fonnen. ber Bartei gebure Dant bafur, daß fie biefes Schlieglich werben bie Bahler boch bas ent-warnende Exempel ftatuiert hatten, bas jur icheibende Wort zu iprechen haben. Bor allem Wolge haben werbe, baf bie Bartei innerlich bie proletariichen Bahler. Benn biefe geiestigter bastehen wird, als vorbem. Die über die sozialistischen Barteien zu Gericht paar tausend Stimmen Berluft würden die sien werden, welche das Oligarchensustem Rationalsozialisten ichon wieder burch ben Bu- stüten, dann fann eine Göpendämmerung ftrom anberer nationaler Elemente, Die weit hereinbreden, an welche bie Berrichenben beute wertboller waren, erfeten, wobei die freund- nicht im entjernteften benten.

Ein neuer Borschlag der Alliserten?

Meinung in Deutschland: "unmöglich" und "indistutabel".

gen eine Melbung bes Barifer Rorrespondenten ber "Daith Mail" über ben in Bruffel swifchen Boincare und bem belgifchen Minifierprafibenien Theunis jur Berbendlung gefangen-ben neuen Blan. Diefer gipfelt barin, bag. man glaubt, Deutschland eine Bahlung von jagrlich zweieinhalb Milliarben Goldmart für 30 Jahre auferlegt befommen werbe. Man bem Befuche Boincares in Bruffel bie höchste Bedeutung bei. In offiziösen frangöfischen greifen glaubt man, bag Deutschland an ber Grenge feiner Biberftanbofraft angelangt fei. Die Räumung der Rheinfande und bes Rubroebiches mußte bon ber Erfullung bes Friedensvertrages abhangen und fich noch ben Bedingungen richten. die bor bem 11. Januer bestanden. Franfreich und Belgien beabfichtigen teine Musichlie Englands bei ber Weftfebung ber Deutschland aufzuerlegenben Bedingungen. Bruffel foll gunachft barüber beraten werben, was zu unternehmen fei, wenn Deutschland um Berhandlungen bittet. Deutschlind foll dann inerit allgemeine Grundfabe unteridreiben. erfte fei die Anerfennung, bag bie Befehung bes Ruhrgebietes eine rechtmäßige burch Art. 18 bes Friedensvertrages gedeckte Sandlung gewesen fei. Bweitens durfe Deutschland, bas fich im Bablungsverzuge befindet, nicht berlangen, daß bie 15jabrige Frift ber Rheinlandbesetung febon in laufen begonnen habe, ferner muffe Deutschland bie bouernbe Aufrechterholtung einer internationofen Kontrolle ber Gifenbahnen des Rheinfandes und des Ruhrgebietes als gerechtfertigt annehmen, die Entmilitarifierung bes Rheinlandes anertennen und die Buftimmung bagu erteilen, bag bie Berwaltung bes Ruhrgebietes an bie Rheinlandes angegliedert wird. Bu diefem Gebiet foll bann noch bas Caargebiet hinautommen und givar obne Bolfeabitimmung. Mis Gegettleiftung biefür wurden Frantreich und Belgien mit Deutschland über ein Moratorium und eine Berminberung ber Reparations.

lichen Ratgeber nur angugeben bergeffen, mo -

ber ben Rationalfogialiften biefer Buftrom

benn tommen foll. Es ift gewiß mahr, bag bie

Bartei ber tichechischen Cogialiften, wie fie fich

bis jest über Berlangen ihres aus Arbeitern

für bie in ber Roalition herrichenben Burger-

lichen ein brauchbarerer Bunbebgenoffe fein

wird, als bisher, ba bie Bartei auf bie fogia-

liftifden Unhanger Rudficht gu nehmen ge-

gwungen war, aber bag ihr bies gum Borteile

gereichen und ihre Angichungefraft eine ber-

mehrte fein werbe, wird niemand glauben. Trot der Berficherung Alojace, Die Partei

bleibe weiter "tonfequent fogialiftifch", wirb

fie, ber Rudficht mif bie Arbeitericaft entbun-

ben, einen Rud nach rechts vollziehen, ber fie

wieber auf bie Linie bringt, auf ber fich unge-

ftandes ber Rationalfogialiften wird bie Roali-

tion nicht fprengen. Aber boch mußte ihr bas

Borgeben ber oppositionellen Abgeordneten,

bie lieber ihre Mandate in Gefahr brachten,

als für bas Ancbelungegefet gu ftimmen, gu

benten geben und ihr bie Berganglichfeit ihrer

Berrlichfeit bor Mugen führen. Die Roalition

vermag ben Berluft bon vier Manbaten wohl

noch zu ertragen, aber öftere Wieberholungen

folder Abiplitterungen, bejonders, wenn ein-

mal die Bahlen in ben Gebieten burchgeführt

fein merben, in benen bie Bablen noch immer

ausftanbig find, brachten ihr ben politifchen

nicht bor ber Abwirtschaftung bewahren. Der

Erempel für' alle gebacht, welche etwa gleich-

und bas Diftat ber herrichenden Rlique nicht

gehoriam befolgen wollten, aber in Wahrheit

Politif burch bie Unterwühlung ber bemofra-

tifchen Grundlagen bes Staates und bie Muf-

ben Bogen immer ftarter überipannt. Der ijdechifden Bourgeoifie, welche auf ben Ta-

blind gehorcht, lieber fein, ale eine auf breite-

Tob.

Much bas Coutgeiet wurbe fie bann

Die Berminderung bes Mandatsbefit

fahr unfere Deutichgelben befinben.

Berlin, 12. Marg. Samiliche Blatter brin- | magnahmen gesprochen, welche bie Alliierten nach Abichlark nach Abschlufg eines Bertrages zu jeder Zeit gegen Demischland ergreifen können. Der Bericht unterftreicht nochmals, daß Frankreich und Belgien nicht daran benten, England bei ber Regelung ber Reparationsfragen auszuschließen, aber eines verlangen die Milierten, bag namlich England nicht in bochfter Stunde ben Berfuch machen wird, gu einer Politif ber Schwache gurudgufebren, wie es fie in ben Jahren 1919 bis 1923 ver folgt habe.

Die meiften Blatter bringen gu biefen Menferungen ber "Dailn Mail" eine Mitteilung ber Agentur "Telegrafen Union", wonach an maß gebenben beutschen Siellen biese Berhandlungs bedingungen als indistutabel und un möglich bezeichnet werben.

Die Kriegsverlufte Grobbritanniens.

Gine Million Tote.

London, 12. Marg. (MR.) Der Parlaments-bericht des Schahlanglers enthält überrafchende Biffern über bie Rriegotoften Grofbritanniens und über Berlufte an Manufchaft und Geld. Im Cangen murben 946.023 britifche Golbaten im Rriege getotet und 2,121.908 Golbaten ber-Auf Grofbritannien felbft entfallen bavon 743,702 Tote und 1,693,262 Bermunbete. Für die Finangjahre beginnend mit April 1914 1919 betrugen bie Rriegeausgaben 9,590.000.000 Bfund Sterling. Diefe Stoften wurden wie folgt gebedt: Ans biretten Steuern 1.820.000.000 Bfund, aus indireften Steuern 910.000.000. Gelieben wurden in der Seimat 5,500,000.000 und im Musfande 1,360.000.000 Bfund Sterling. Bfund Sterling. Die britischen Auseihen an Die Berbundeten und Dominions, und gwar Rapital und unbezahlte Binfen bis Marg 1920 erreichten bie Sobe bon 2078.000.000 Bfund Sterling. In biefen Biffern find Silfeanleiben und andere umme berhandeln. Es wird noch von Straf. | Rachfriegsanleiben nicht eingerechnet.

bestehenben linten Glügels nannte, nunmehr Giftdrufenhypertrophie leibenbe verhungern feben, wenn baburch fein Bwed, bas gehafte andere Bolf nieberguringen, früher erreicht werben fonnte.

Daß Bajn burch eine folde barbarifche Dent weise feine eigene Ration bor ber übrigen Welt berabseht, will er nicht merten, obwohl er sonft um das Ansehen des Staates im Auslande sehr beforgt ift. Allerdinge will er biefes Anfeben burch

nere Rube", eine gute innere Berwaltung, Finanzen und "vor allem" burch eine arfe Militärmacht" jörbern. Bie Bilbelm, Tirpit und Lubendorff einft gefpult, bas hat ihnen der tleine Bajn gludlich abgegudt. Er gibt gu, bag auf Diefem Gebiete feit bier Jahren "ein großer Fortidritt" gemacht worden fei, doch genugt ibm biefer nicht bem unfer Militar mut auch unfer nationales Militar fein." as bedeute nicht, fo meinte as bedeute nicht, fo meinte er, daß die Deutschen und Magnaren nicht Dilitarbienft leiften mußten, fonbern, bag "bie fuh-renden Stellen in unferer Armee, ibre gange renden Stellen in unserer Armee, ihre ganze Führung, in verlählichen nationalen Sänden sich befinden muß". Schön, daß der Sajn den Angehörigen der anderen Nationen wenigstens zu-billigt, daß sie Kanonen futter sein dürsen.

Berr Dajn fprach auch über das Befet jum Echube ber Republit. Er fagte ba, eigentlich batten auch die alten öfterreichifden Gefebe gunt Schutze bes Staates vollständig ausgereicht, wenn bie Behörden fie nur angewendet hatten, Den-noch begrufe er bas Befet als bie Meugerung bes "feften und entichiedenen Billens", bon nun ab ben in- und auslanbifden Schabigern bes Staties entgegenzuireien. Er fprach die Hoff-nung aus, daß bei der Anwendung des Schutz-gesetes die höhere Gerichtsinftanz stets die untere Instanz "schüben" werde, was so viel bedeutet, als die Aufforderung an das höhere Gericht, feinerlei Berufungen gegen Berurteilungen ftattzugeben. Rur einsperren, was Zeug halt, das ist die Dedise, zu deren Besolgung herr has die Gerichte auffardert. Dann richtete er an das Ausenmissterium noch das Berlangen, es möge nachdrücklicht bei allen benachbarten Staaten einwirken, daß ihre Regierungen sede antitschechte

Der Berr Abgeordnete mochte bon feinem Bodium aus gang Europe fommandieren.

Bum Schluß erinnerie er an die Borte Rasins, daß die Tschechen nach dem Friedens-bertrage das Recht haben, den Staat so einzurichten, "als wenn es bier überhaupt feine andere Rationen gabe". Alles in allem; ein angenehmer Beitgenoffe, diefer Berr Dr. Mois Dain!

Eine bange Frage: was bann? wirft bas in feiner Conntagenummer auf, wenn die tichechifden Cogialbemofraten aus ber Roalition gingen? Schon bie Frage ift für bie in biefer Bartei herrichende Beiftesrichtung bezeichnenb. Das Bentralorgan ber fogialbemofratifden Bartei fragt tichechtichen nicht, was ift bie geichichtliche Auf. gabe ber Bartei in biefem Stoate und in Diefer Situation, welche Bolitif hat bie Bartei im Intereffe ber ifchechifchen Arbeiterichaft, bes gejamten Broletariots und für ben Sozialismus gu treiben, Das ift bie eigentliche Rernfrage, ber bas "Bravo Libu" in feiner Celbitlofigfeit jo gern ausweicht. Daß bie heutige Roalition gu bestehen aufhört, wenn bie tichedifche Cogialbemofratie fie berlaft. das fann jedes Kind, sich so, wie zweimal zwei vier sind, ausrechnen. It es nun das Interesse der tichechischen Arbeiterschaft ober auch ichlechtweg bes Staates hentige allnationale Roalition weiter beftehen bleibt? Die je Frage batte ach unferer Meinnung bas "Bravo Libu" gu erörtern. Standpunft ber Arbeiterbewegung und ber Bartei, nicht bon jenem ber Roolition aus, ware also zu fragen, was weiter? Seute ift niemand über ben mabren Bolfswillen Schreibet alfo Renmahlen unterrichtet. aus und nach ben Bablen, bem Starfeverhalt. nis ber Barteien, erfolgt bie Bilbung ber neuen Regierungsmehrheit. Will bie tichechi. iche Cogialbemofratie bem arbeitenben Bolfe bienen, fur ben Beftanb und bas Gebeihen ber eigenen Staatlichfeit bes tichechifden Bol. fes borforgen, bann barf fie bie ungelo. ften Brobleme biefes Staates nicht mit ber famofen Roalitionspolitif gu berichleiern trachten, fonbern fie muß mutig ein Brogramm gur Erreichung bes nationalen Friebens, für bie Begrundung einer wirflichen Demofratie, gur Gubrung bes wirtichaftlichen Maffentampfes ichaffen und bamit werbenb ins tidedifche Bolt geben. Entideiben bie Maffen gegen fie, bann ift fie aller Berantiwortung fur ben Ciaat enthoben, im anberen Salle tonnte eine ftarte fogialbemofratifde Bartei im tichechischen Bolle, Die bereit ift, Friede und Freiheit allen Burgern gu bringen, neue Möglichleiten ber Mehrheitsbildung er-

"Symbolifche Rennzeichnung ber Erregung". nennt nun ber Reichenberger "Bormarte" belbentaten ber tommuniftifden Abgeordneten in ber Gipung am letten Dienstag. Bu diefer beicheibenen Geftstellung fommt bas fouft fo großfprecherische Blatt erft nachbem ihm bon uns ein wenig nachgeholfen murbe. Bas ber "Bormarts" feit gwei Tagen auf Brager Rommando und in eigener Ratlofigfeit baber ftammelt, erregt unfet tiefftes Mitleib. Freilich ein bigen weiter lugert muffen fie noch immer, fo wie ber bofe Bube, ber erwischt wird, balb gesteht, balb leugnet. Darum schwatzen die "Borwarts" Leute noch ein wenig wenn auch bereits piano - bon einer angeblichen "Ginbeitsfront" unferer Abgeordneten mit ben Deutschburgerlichen, wobei fie beharrlich überfeben, baf auch bie Glowafen im Blemin bes Abgeordnetenhaufes biefelbe Taftit verfolgten, wie bie Rommuniften im Berfaffungsansichuf. Ber alfo Ginn bat fur Beiteres in ernfter Reit nehme ben "Borwarts" vom Mittwoch gur Sand. ber ben armen Lefer mit zwei Bentimeter großen Bettern aufdreit "bie Stommuniften tampfen allein!" und vergleiche biefe bummen Birfusreffame mit ber fanften Erffarungen bom tag, baß es fich auf Grund einer weifen Brobbegeinng ber politischen Wetterfabne Schmeral ber Obftruttion ber Kommuniften gegen das Schutgefet nicht um einen Rampf fonbern blog um eine fombolifche Rennzeichnung ber Erregung gebandelt bat. Jeber politisch Den-tenbe weiß, daß fich Schmeral aus feinen tommuniftifden Freunden im tichechischen Lager, fo off er will, einen guten Tag machen fann, daß er fich mit ben Reichenberger Sanglingen unterhielt, wie ein Bater mit feinen Rinbern. Uns tonn er nicht jum Marren halten, bas bat fich borige Boche beutlich gezeigt!

Die Meritale Bewegung in Deutschböhmen ift ber Gegenftand eines "bolitifden Briefes" im Brunner "Tagesbote". Der Schreiber biefes Briefes, ber neben mancher richtigen Weitstellung auch einige Unterstellungen enthalt, geht bon bet gutreffenden Boraussehung aus, bag Diejenigen, bie bon ber Berfplitterung bes beutichen Burger tums und bon ber Spaltung ber fogialiftifchen Arbeiterichaft profitieren, Die Rerifalen find, Ihre Rerntruppen find im Egerland ju finden, aber bag fie überhaupt "ichon bas Erggebirge erobert haben" ift eine maglofe liebertrei-bung, für bie ber "beutschböhmische Mitarbeiter" bes "Tagesbote" wohl feinen einzigen Beweis anführen fonnte, weshalb benn auch feine Darftel lung überhaupt bon feinem einzigen Beweife um terbrochen wirb. Dafür behauptet ber beutich flowafifche Agitation auf ihrem Gebiete verbie- bobmifche Gewährsmann bes Brunner Blattes

Inland.

Gin tichechpflowatifcher Bateiot bom reinften Waffer

der nationaldemofratische Abgeordiete Dr. Anton Dain. In einer am 9. be. in ber Brager Befeba gehaltenen Rebe leiftete fich biefer an Augriffe auf Die Leitung Des Mugenminifterhums weil fie gestattete, bag 4500 arme Rinber aus bem Ruhrgebiet fur eine Zeitlang von deutschen Familien in ber Tidechoflowatei gur Berpflegung übernommen werben. In biefer Erlaubnis er blidt biefer Sain eine - Stellungnahme gugunften Deutschlands, bon bem er nicht erwarten faun, daß es endlich ju Boden geworfen werbe. Diese Sehnsucht ift bei einem fo wahren tichechoflowatifden Batrioten, wie es Sajn ift, nicht erftaunlich, aber bag er feinen Deutschenhaß auch auf die hungernden deutschen Kinder in dem von der frangofischen Goldatessa besetzten Gebiet ausbehnt, zeigt, daß ber Rationalismus überall Diefelben . Entartungsericheimungen aufweift. Diefer Rationalismus wurde faltblittig taufende Rinber

daß die fogialbemotratifchen Frauenorganifationen "an Mitgliedern gurudgeben". Das ift eine freimutige Erfindung; benn die Lefture ber Berichte unferer Frauenorganisationen wurde ben leichtfertigen Schreiber belehren, daß diefe in den letten Jahren nirgends Mitglieder berloren, bagegen in vielen Begirten neue gewonnen haben Das "freifinnige" beutiche Burgertum, beffen bunnen Reiben Diefer Journalift entftammt, moge alfo nur bafur Gorge tragen, daß die Deutschbemotraten "ihre Organifation ausbauen" und bag Die Deutschnationalen nicht "ibre Rrafte burch ibre Bafenfreugpolitif fcwachen". Dag in ben Bohnungen ber Urbeiter ben Chriftlichfogia-Ien die Turen berfperrt bleiben, bafür werden wir weiter fo wie bislang forgen. Gerade bort, wo Die Rlerifalen ihr geiftiges Bentrum baben, im Egerland, bat Die fogialbemofratifche Arbeiterpartei bie machtigften Organisationen. diefe werden fcon baffir Gorge tragen, daß die Baume nicht in ben Simmel wachsen, Die ber Bralat Dr. Selmer im Garten feines Stifts

m Tepl bflangt. Die tichedifden nationalfogialiftifden Bergar. beiter für Brbenofu. Bie bie "Brager Abendgei tung" melbet, bielten bie politischen und gewert. ichaftlichen Organisationen ber tichechischen nationalfogialiftifchen Bartei im Brurer Gebiet Berfammlungen ab, in welchen gu ber in ber Partei eingetretenen Stituation Stellung genommen wurde. Der nationalfogialiftische Bergarbeiterverband, ber elftaufend Mitglieber umfaßt, fpricht fich in einer Entichlieftung fur die Gruppe ber Ausgeichloffenen aus und verurteilt "bie voreilige Art, in welcher ber Bollzugsausichuf ber Bortei und ber tichechoflowalifchen Arbeitergemeinde" borgegangen fei. Die Ronfereng ber Ronfeffionslofen innerhalb ber national-fogialiftischen Bartei, in ber viertaufend Mitglieder bertreten waren, nahm eine Entidliefung on, in welcher bem Dr. Brbenoth bie Spmpathie ausgesprochen wurde. Die Diftriffsansichuffe ber nationalfogialiftifchen Bartei von Teplit, Dur, Britg, Romoton und Bilin foßten mit elf ju gelm Stimmen ebenfalls eine Refolution gegen bie Ribrung ber nationalfogioliftifden Bartei.

Durchführungoverorbnung jum Sprachengelet. Bie Die "Rar. Bol." melbet, jollen Die Durchführungsverordnungen jum Sprachengefets nacheinanber für die einzelnen Refforts ber Staatsvermal inng in ben nachften Wochen erlaffen merben. Ginen Beftanbteil ber Durchführungsverordnungen bilbet ber bereits in unferem Conntageblatt mitgeteilte Erlaß des Gifenbahnminifterinms über die fprachliche Eignung ber Gifenbahnbeamten. Bon einem weiteren Erlag, den bas Poftminifterium berausgibt, reben wir an anderer Stelle. Die Boridrif ten über ben Sprachengebrouch im Boftverfebre burften, wie bie "Brager Preffe" zu melben weiß, in ungefahr vierzehn Tagen erlaffen werben.

Die Rovellierung ber Gemeindewahlordnung. Bie das halbamtliche "Brager Abendblatt" melbet, find zwei Rovellen gur Gemeindewahlordnung in Borbereitung. Die eine betrifft bas Boblrecht ber Solbaten, Die zweite bie Bahlen ber Burgermeifter. Die Bürgermeifter wurden in berichiebenen Gemeinden entweber aus bem Plenum ber Gemeindevertretung gewählt ober von einzelnen Bahlgrup pen auf Grund ihrer giffermähigen Bertretung im Gemeinderat, wobei dann die anderen Gruppen von ber Bahl bes Burgermeiftere ausgeschloffen waren, und nur ben Unfpruch auf bie Stelle bes Bigebürgermeifters ober ber anderen Gemeindefunftionare erheben fonnten. Die gwei Abanberungen ber Bahlgesegorbnung, bie bereits in ber Commerfeffion bem Abgeordnetenhaufe borgelegt werben jollen, laufen babin binaus, 1. bag bie Golbaten fünftigbin nicht mehr in die Wahlverzeich niffe aufgenommen werben follen, 2. ban bie Wohl ber Bürgermeifter aus ber gesomten Gemeinbeveriretung und ber Beteiligung famtlicher Barteien erfolgen foll,

Die Alofaelente bleiben "tonjequente Sogia-liften". Der Biloner "Ceoft Smer", ber bor ber Spaltung der Bartei Die Brbensfprichtung bertrat, fcreibt: "Die Ausgeschloffenen find es nicht, die die Bolitif der Bartei bestimmen fonnten. Aus tenbengiöfen Quellen werben Berichte berbreitet, bag die vollzogene Reinigung in der Bartei ein Abweichen in ber Politit und Coftil ber Bartei bom fogialiftifchen Brogromm bedeutete. Bir fonnen tonftatieren, dag uns bon affen füh renden Berjonen unferer politifchen und Gewertschaftsbewegung versichert wurde, daß gerade jest, mehr als je, unsere Partei und alle ihre Blieber ihre Rrafte bagu anspannen, um ben fogialiftischen Charafter ber Bartei und aller ihrer Tätigfeit gu festigen, gu tonfolidieren und gu bertiefen. Die Angft, doft Die Bartei in burgerliches und reaktionares Fahrwasser gebrangt werde, fei überfliffig. Das ist der Beschluft der gangen Bartei: Bon unserem sozialistischen Brogramm laffen wir nicht einen Strich nach! Bir find nicht von benen, die Brogramm und Ueberjengung nach unferer Stimmung anbern. Bir fennen in ber Bartei nicht fleinere und größere Sozialisten. Bir bleiben mahrhafte und tonfequente Gogialiften!

Gin außerorbentlicher tommuniftifcher Barteitag sindet am 1. April statt. Der Parteitag wird, wie das sonntägige "Rudo Pravo" berichtet, einen bemonftrativen Charafter tragen und fich einzig und allein mit bem Schutgefet und feinen Birtungen für die Bartei befaffen.

Generalstreif im Ostrauer Revier.

Die Forderungen der Arbeiterichaft: Sechsitundenichicht am Samstag. Erneuerung des Bertrages.

Mahr. Oftrau, 11. Mars. (Eich. P.B.) beutigen Ronfereng ber Betrieberate bes Oftran-Rarminer Reviers beichloffen. murbe morgen Montag ben 12. de., in allen Gruben und Roffereien bes Neviers ben Streit Die erforderlichen Magnahmen murben ebenfalls beichloffen.

Ueber ben Berlauf ber Ronfereng erfahren wir: Die Ronfereng fand im Bolfsbaus in Lagn An ihr nahmen 440 Mitglieder ber Betrieberate und 52 Gruppenvorfigende teil. Gefre far Brba erftattete ein ausführliches Referat über Die bieberigen Berbandlungen mit ben Bertretern ber Gewerfe und über die Berhandlungen in Brag. Er legte auch bie Borichlage ber Gewerte und die Konzessionen der Arbeiterschaft, die bei ben Berhandlungen gemacht wurden, bar. Sierauf referierte Cefretar Bigat und Gefretar Rach rubiger Debatte murbe einftimmig folgende Refolution angenommen:

Die Ronferen; ber Betrieberate bes Oftran-Rarminer Reviers erffart nach Anhörung bes Berichtes über ben Berlauf und bie Ergebniffe ber Berbandlungen in bem Ronflifte über ben Ber-Die Bergarbeiterschaft bat mit Rudficht auf die Rrife in ber Robleninduftrie fchwere Dp fer gebracht. Alle Diefe Opfer haben aber nicht Die Beseitigung ber Rrife und auch nicht bie Berabjetung der Lebensbedürfniffe berbeigeführt und die Arbeiterschaft leibet febr fühlbar unter ber Laft ber gebrachten Opfer. Trotbem greifen bie Unternehmer neuerlich bie Arbeiterschaft an, fegen Sand auf ihre befcheibenen und mubfelig I mabit.

In erfampften Errungenichaften und verlangen von ber Arbeiterichaft meitere Opfer. Da trot der vierwöchigen Berhandlungen fein Ginverneb men ber Barteien über bie Erneuerung bes Bertrages erzielt wurde und die Untenehmer auf ihrem Juftamentftandpuntte beharren, beichließt

> "Bir beharren unberandert auf ber fecheftundigen Camstagichicht, folange bieje Frage swiften ben Bertretern ber Bergarbeiterichaft und ben Beriretern ber Unternehmer aller Reviere in der Ifchechoflowafei nicht burch ein Ginbernehmen erlebigt ober gefehlich geregelt fein wird. Bir beharren auf ber Ernenerung bes Bertrages und ber Ginhaltung ber bieherigen Errungenichaften fowie ber Regelung ber Lohne nach ber tatfachlichen Leiftung. Bir tonnen bei einem bertragelofen Ruftande nicht arbeiten und treten baber an dem Tage, ba ber bertrageloje Buftanb eingetreten ift, in ben Streit. Wir tverben bie Ir-beit antreten, bis ber Bertrag unter für bie Arbeiterschaft annehmbaren Bedingungen er-neuert ift."

Rad Annahme der Refolution erflarte Ab porbneter Brogit in feinem Schluftvorte Die ge famte Situation und machte bie Amvefenden auf olle Möglichfeiten aufmertfant. Es murben bann bie Magnahmen, insbefondere binfichtlich ber Bulaffung ber Bahl ber Arbeiter auf ben Gruben und Roffereien gu ben Erhaltungsarbeiten beichloffen und die Revierftreifausichuffe ge-

Telegramme.

Die Friedensbedingungen der Türfen.

Ronftantinopel, 11. Mars. (Sabas.) Die hauptfächlichften Abanderungsantrage betreffend ben Laufanner Bertrag, die in den turfiichen Gegenvorschlägen enthalten find, find fol genbe:

1. Die Alliierten raumen alle Teile bes türtifchen Gebietes, welche fie bisher befeht halten, und gwar fogleich, wenn die Rationalberfammlung bon Angora ben Bertrag ratifiziert haben wird. Die Ratifigierung burch bie übrigen Bertragsmächte foll nicht abgewartet werden.

2. Die Turlen ichlagen als Grenge gwiichen ber Turfei und Griechenfand ben Saubilanf

ber Marita bor.

3. Gie verlangen bie Couveranitat über Caftelloriggo und die fleinen Tenne-bos benachbarten Infeln fotvie über bie Infel

Abatale in ber Donau

4. Bezüglich Frats schlagen die Türken eine freundschaftliche Regelung der Grenzen mit Großbritannien binnen Jahresfrift bor. Diefer Beit gu feinem Ginbernehmen tommt, foll Angelegenheit bem Bolferbund borgelegt werben.

5. Die Turfen verlangen, daß eine Beftim mung in ben Friedensbertrag aufgenommen werbe, burch die die Turfen von jeder Berpflich tung hinfichtlich der türfifden Anleiben enthoben werbe, die burch die Abgaben Aegyptens und die Steuern aus Chpern garantiert find.

6. Gie verlangen, daß bie Bertragsparteien Rapitulationen betreffend die Auslander in ber Türfei, jowie die auf ben Rapitulationen berubenden Ausnobmebeftimmungen auf finangielfem und wirtichaftlichem Gebiete aufgeben.

Eine neue Wahlordnung in Desterreich.

Bien, 12. Mars. (Eigenbericht.) Bie bie Biener Abendblatter melben, wird die Regie rung morgen bem nationalrat einen Gesetbent über eine neue Bahlordnung zugeben laf-Die beiben Regierungsparteien beraten icon langere Beit, wie fie bie neue Bablord. nang für die im Berbfte ftattfindenden Bablen jurechtzimmern follen, bamit ihnen ein Borteil baraus erwächft. Der Gefebentwurf foll eine Reduzierung der Mandate vorfehen, und zwar sollen statt der jehigen 168 Mandate und 15 Rest ftimmen in Sinfunft nur mehr inegefamt 165 gewählt werben. Auch foll eine neue Bornahme ber Bahlung befchloffen werben und bie Reftftimmen follen nicht für bas gange Reich, fon-bern für bestimmte Babifreisverbande gufammengeftellt und nach einem neuen Berfahren ausgezählt werben. Auch foll die Bahl-pflicht eingeführt werben.

Lärmigenen im rumaniichen Barlament

Butareft, 11. Darg. Bei ber Ginleitung ber Debatte über bie nene Berfaffung fam es am Breitag im Parlamente ju großen gar m ter auch gegen den Petersburger polnischen Erzbischof Cieplat begonnen hat. Die Anklageschrift
lautet auf Hochverrat wegen Schaffung von
gegenrevolutionären Organisationen. Allen Angeklagten droht die Todesstrase. Als Berteidiger
der Angeslagten sungiert der berühmte Petersber Angeslagten sungiert der Berühmte Petersburger Advosat Dr. Bodriezew-Puschkin. fgenen. Die Regierung, die bon ber beabfich Gemeindewahlen in Karbit, Aus Aussigen Bablen in Karbit bet aus Gegenrevolutionaten Despitionaten Der Angestagten broht die Todesstrase. Aus Berteidiger wird gemeldet: Die sonntägigen Bablen in Karbit bet Angestagten fungiert der berühmte Petersbit haben folgendes Ergebnis gezeitigt: Bereinigte stigt stigt (tickechische Gozialbemotraten) 470 Stimmen sims Mandate; Arbeitergruppe der Nationalpartei Burger Abvosat Dr. Bobriezew-Puschkin.

Neuwahlen in Bulgarien. Wie aus Sosia die Opposition die Negierung schaft die Opposition die Negierung schaft die Opposition die Negierung schaft die Weiterberhandlung der Borlagen verhindern.

Tabei ereigneten sich Seenen, wie sie noch nicht die Kundschiffen schaft die Kundschiffen sc

wurden für einige Situngen ausgeschloffen. Gin Menfchenmenge mit ber nationalen bauerlicher Opposition an ber Spite gog burch bie Saub ftragen der Stadt und demonstrierte gegen bie Regierung. In der gestrigen Situng wieder bolten fich die Stenen und nahmen einen folder Umfang an, daß es dabei ju icharfen Bufammen ftogen gwifden der Opposition und ber liberale Mehrheit fam. Behn weitere oppositionelle 215 geordnete wurden für zwanzig Tage ausgeschlos en. Es scheint, daß die Opposition, welche aus der früheren transfplvanifchen nationalen Barteier und ber bauerlichen ober caraniftifchen gufammen geseht ist, weiters auf dem aktiven Widerstand gegen die Regierung und gegen die vorgeschlagen Berfaffung beharren will, wahrend die Bolfsparie (Führer Averescu) und die nationaldemokratische Führer Jorga), obwohl sie auch in der Oppation sind, sich passiv verhalten.

Das Bahnablommen in der britifchen 3one.

London, 11. Mars. Die Regierung hat bei dentichen Regierung mitgeteilt, daß gwifcher ben Englandern und den Frangofen ein Abfons men betreffend die Benützung der Gifenbahnen in der britischen Rheinzone durch die Franzosen ab. gefchloffen murbe.

Die Boftler-Internationale gegen bie Ruhrbefetung.

Um 25. und 26. Februar trat in Bafel bie Exefutive der Bofts, Telegraphens und Telephonarbeiter-Internationale gu einer Cibung gufam men. Gie hat befchloffen, beim Bolterbund Schritte gu unternehmen und zu verlangen, baf die internationale Rechtsfrage, die dadurch auf geworsen wurde, daß Post-, Telegraphen und Telephonangestellte, die unter die den Anweisun gen ber eigenen Regierungen zuwiderlaufender Befehle ber Befatungebehörben geftellt worben find, bem internationalen Schiedsgerichtshof im Saag unterbreitet werbe. Die Exelutive hat auch ihre Stellungnahme gegenüber der Besethung selbst sestigelegt. In einer speziellen Resolution wird das Recht Frankreichs und Belgiens aus Biebergutmachungen bestätigt und barauf binge wiesen, daß deparationsproblem nicht mi Gewalt geloft werden fann. Aus diefem Grunde wird gegen die Besehung des Ruhrgebietes protestiert. Sie machte es dem Posts, Telegraphen und Telephonpersonal des Ruhrgebietes unmög lich, ber peinlichen Alternative zu entgehen, ent weder mit den Besehungsbehörben in Ronflift a geraten, falls die Beamten ben Anweifungen ibre Bermaltungsorgane nicht Folge leiften, ober bor ben eigenen Behörben gemagregelt gu werben falls fie ihren Befehlen nicht nachfommen. End lich halt es bas Exclutivfomitee für munichens wert, bag eine Intervention ftattfindet und bei Ronflift bem Bolferbund gur Schlichtung überwiefen werbe.

Lages-Nenigteiten.

militarifches Stadtparlament. Rad einer Meldung bes tichechischen Offiziersblattes werden in Milowit, einer vornehmlich von Militär betvohnten Stadt, die Soldaten bei ber Gemeindewahlen fandidieren und erwarten, die überwiegende Dehrheit der Mandate zu erlan gen. Bei ben nachften Bahlen ins Parlamen schätt bas Blatt bie Zahl der Soldaten-Abgeord-neten auf etwa 18, ba selbständige militärische Randibatenliften werben aufgelegt werben. Benn fich Die Brophezeiung Diefes Blattes bemahrheitet und Die Golbaten in Diefer Stadtvertretung die Debrheit haben werben, fo wird biefel Rollegium jedenfalls ein noch nicht dagewesenet Ruriofums barftellen. Der herr "rotmiftr" ali Bürgermeifter - das fann nett werben. De mare es vielleicht beffer, gleich die gange Stadt in eine militarifche Station umguwandeln und ein fach ben Blattommandanten jum "Stadtober haupt" wählen gu laffen. Diefes Shitem liefe fich bann auf andere Stabte ber Republit ausbeh nen. Beifpielsweise wurde fich ber Generaltrup Bürgermeifter bei peninfpettor Machar als Saupistadt Brag zweisellos fehr gut ausnehmen Minister Udržal konnte dann mit Jug und Rech ala Brafident des Berbandes militari verwaltungsforper fungieren. Man fieht, daß fid ba herrliche Berfpeftiben ergeben.

Die Rommuniften geben gur Unterftühung ber Arbeitslosen tangen. Gine Notig de Tepliter "Freiheit" über das demagogische uni unblose Treiben der kommunistischen Arbeits lofenrate entnehmen wir folgende beachtens werte Stelle: "Auf eine recht eigenartige Weise den Arbeitslosen zu helsen, die jogar einer gewissen Originalität nicht entbehrt, verfiel der Arbeitslosenat von Klostergrab. Er zeig nämlich sein Vorhandensein der Oeffentlichen baburch an, daß er an allen Eden und Ender Blatate anichlagen lagt, für die die Gemeinder nicht einmal die Platatierungsgebuhr einhebet follen. Es darf aber niemand meinen, dag det Arbeitslosenrat eiwa auf diesen Plataten mit teilen wurde, wie man die Arbeitslosenunten stühung erlangt, sondern der Juhalt der Platati ift ein ganz anderer. Sie lauten nämlich:

ju ber am Camstag, ben 10. Mar; im "Gar tenfaal" ftattfindenden

Tanzunterhaltung

ber Klostergraber Arbeitslosen. — Anfang 7 Uhr. — Der Reinertrag wird unter der Arbeitslosen verteilt.

Der Arbeitslofenrat.

deutschenweratische Freiheitspartei 143 Stim-nen, ein Mandat; deutsche christische Bartei 362 Stimmen, vier Manbate: Gruppe Sandel, und Gewerbe, Landwirtschaft und Saus-besitzer ber beutschen Rationalpartei 721 Stimmen, 8 Mandate; Lifte ber Angestellten, Bribat beamten und Benfionisten 132 Stimmen, ein Mandat; deutsche nationalsozialistische Bartei 131 Stimmen, ein Manbat. Die Wahlbeteiligung betrug 93 Brogent. -- Bei ben letten Gemeindewahlen im Jahre 1919 vereinigten Die deutschen Sozialdemofraten auf fich 1092 Stimmen, 13 Mandate; Die vereinigten bürgerlichen Parteien 895 Stimmen, elf Mandate, die vereinigten tichechischen Barteien 694 Stim men acht Mandate und die beutschen Rationalsozialisten 372 Stimmen, vier Man beutidien 3m Jahre 1919 mahlten bon 3919 Bahlberechtigten 3053, bei ben geftrigen Wahlen bon 3803 Bahlberechtigten 3526. Diejes Bablergebnis tann nicht als Symptom ber bergeit in der Bevölferung berrichenben politischen Strömungen und Stimmungen gewertet werden, es hat vielmehr ausichlieflich lofalen Geit bem Tage der Wahl der Charafter. fruberen Gemeindeveriretung bis gu ihrer Muf. löfung gab es unausgesett Rrifen. Eine geitlang übten gunachft die Deutschöurgerlichen thre Mandate nicht aus, trieben Abstinenzpolitif, dann drohien damit die Sozialdemotraten, schließlich blieben jum Beichen bes Proteftes, nicht nach ihrem Kopfe ging, die Tschechen ber Gemeindevertretung fern. Es wird wenige Gemeinden geben, in denen in den letten brei Jahren fobiel und fo heftig gestritten murbe wie in Bahrend im Jahre 1919 bier Liften gur Wahl ftanben, gab es biesmal neun Bahl Schon baraus ift ber politifche Birrwarr liften. in Rarbit gu erfeben, wo fich fogar, weil dort ber sattsam besannte frühere Freisozialist, Christlich-joziale, Deutschgelbe und jehige "Führer" der Arbeitergruppe der Deutschen Rationalpartei Sangel figt, Leute gefunden baben, die diefe Lifte mablien. Und fo etwas gibt es eben nur in Marbin.

Rommunitifder "Bormarid". Aus Bu d. mantel in Schlefien wird uns gefdrieben: Bor einiger Beit verfchwand ploplich ein lotales Oberhaupt ber fommuniftifden Partei bon ber politifchen Bilbflache und nun ift ihm auch ber fommuniftifche Bigeburgermeifter gefolgt, an beffen Stelle jest unfer Benoffe Spielvogel tritt

Musiand. Attentat auf fpanische Arbeiterführer.

Bargelona, 11. Marg. (Sabas.) Unbefannte Tater habeit ben & ub rer ber gewerfichaftlichen Arbeiterichaft Salvador Segui todlich angesichoffen und den Syndifaliften Francisco Coma ja fcwer verwundet.

Die polnischen geistlichen Gegenrevolutionäre vor dem Mostaner Revolutionstribunale. Aus Mostan wird gemeldet, daß am 10. März in Mostan vor dem Revolutionstribunal die Berhandlung geen die polnischen Beiftlichen, barunter auch gegen ben Betersburger polnischen Erg-bifchof Cieplat begonnen bat. Die Anflageschrift

maren wir ftets ber Meinung, bag bie Arbeits. lofen ein Recht barauf hatten, vom Staate eine Unterftubung ju forbern, nun aber werben wir burch einen Arbeitslofenrat belehrt, daß man tangen muffe, um die Arbeitslofen gu unterstüben. Gibt es eine ärgere Berhöhnung ber Rot der Arbeitslofen, als es bier ein Arbeitolofenrat tut? Allerdings treffender fonnte fein Arbeitelojenrat beweifen, wie er fein Birfen für die Opfer der Birtschaftetrife auffaßt. Rein Arbeiter laffe sich baber zu bem Glauben verleiten, die Arbeitslofenrate fonnten oder würben ben Arbeitelofen belfen.

Orte- und Strafennamen im Boftverfehr. Das Minifterium fur Boft- und Telegraphenwefen bereitet nach einer Meldung ber "Brager Breffe" im Ginne ber Aufarbeitung ber Durchführungsbestimmungen jum Sprachengeses eine Sprachenberordnung bor, burch bie die Bestimmungen geregelt werben sollen, die sich auf die Bezeichnung der Orts- und Strafennamen im Boltverfehr beziehen. Die bisherigen Berhand-lungen haben fein Ergebnis gezeitigt, ba gewisse interessierte Kreise für die Beibehaltung traditioneller Namen eintreten. Die neue Spradenpraxis bei der Post, die sedenfalls aufgrund eines Kompromisses beschlossen liebergangszeit in Wirksamseit treten. Die Uebergangszeit soll dazu dienen, die Oeffentlichseit mit den neuen Sprachenbeftimmungen im Boftverfehr vertraut ju machen. Die neuen Borfdriften über ben Sprachgebrauch im Bofwerfehr burften 14 Tagen ericheinen. Die wichtigfte Rolle bei ber endgültigen Fassung Diefer Boridriften fpielt Die Frage ber Sprachenpragis im Groß-Brager Boftverfehr, wo Gewohnheit und Tradition mit ben Intentionen bes Sprachengefetes befonbers fdwer in Ginflang ju bringen find.

Die Huomanberung aus ber tichechollowatifchen Republif. Die lette Rummer ber "Mitteilungen" bes Statiftifchen Staatsomtes bringt bas Material über die Bahl und Bufammenfegung jener, die im zweiten Bierteljahre 1922 and ber ifchechoflowafiichen Republit auswanderten. Darnach hat fich litifden Songeptebienft aufgenommen werben follen Die Bohl ber Unswanderer in Diefem Beitabidmitt gegenüber bem erften Bierteliahre besielben Sabres faft um die Balfte vermehrt. Damale beirng wie wir feinerzeit berichteten - bie Bahl ber Auswanderer 6625, wahrend fie im gweiten Bierteliafre 1922 9846 beiragt. Die meiften unter ben Andmanberern, faft ein Drittel, haben Die Bereinigten Ciaaten von Amerita of8 Reifegiel angegeben, an gweiter und britter Gielle ungieren unter ben Landern, in welche fich ber Strom tichedjoffowalifcher Austoanberer ergießt, Dentichland und Deuticofterreich. Die Bahl ber Auswanderer in die übrigen Lander bleibt hinter biefen Boblen gurud. Bon ben Musivanberern find etwa zwei Drittel Manner und ein Drittel Frauen, von ber Wefamtgohl weit über ein Biertel Denifche Das Aller ber Auswanderer bewegt fich in ben meiften Gallen gwifden 15 und 40 Jahren. Bon ben Answanderern tichechijcher Rationalität haben die meiften bie Bereinigten Stag. ten, bon ben Deutschen Deutschland und Defterreich Rufland wieber ein wichtiger Gattor bes euroals Reiferiel gewählt.

Mittelalterliches aus ber Glowafei, Wie bie Blatter aus ber Clowafei melben, hat fich unter in ber fublichen Ufraine, wie auch in einigen Rrimder dortigen Bevolferung bor einiger Beit die begirfen leiben noch bunger. Radricht verbreitet, bag ber Sausterin Unna Ridfehr totgeglaubter Scefente. Das Raubmord in Saag. Die 73-jührige Greislerin Gaf in ber Gemeinde Role im Bezirfe Bro- Gifcherboot "Sargon" traf in Grimsth Marie Gabler in Saag wurde Samstag mit ger-

bes nicht mehr gesalle und daß sie sihr in Lour-bes nicht mehr gesalle und daß sie sich unter der frommen Bevölferung von Kole niederlassen wolle. Die Häuslerin Saf erzählte den aus allen Teilen der Slowasei zusammenströmenden Bauern, daß sie auf dem Tische nicht mehr arbei-ten dürfe, weil die Muttergottes den Tisch zum Altar und das Jimmer zur Kirche gemacht und bestimmt habe. Seit Wochen pilgern nun die Bauern der Ditsluwasei noch Kale, verrichten beftimmt habe. Geit Bodjen pilgern nun Die Bauern ber Ditflowafei nach Role, verrichten Andachten im Bimmer der Gof und fammeln auch Geld fur Die Erbauung einer Rirche, Bon ben Beforben ift nun angeordnet worden, baf biefe Cammlungen unter Rontrolle ftattfinden muffen, bantit bas aberglaubifche Bolf nicht burch irgendwelche Manipulationen betrogen Die Beranftaltungen von Brogeffionen ju biefem neuen "Gnabenort" bat fich bisher bie Es fehlt Beborbe nicht ju verbieten getraut. jeht nur noch, daß fich in Role irgendein boberes Pfafflein einfindet, um die Beiligfeit bes neuen "Gnadenories" an Ort und Stelle ju bofumentieren. Der gange Schwindel, um ben es fich hier offenfichtlich handelt, wurde fich bann reibungsfos abwideln tonnen. - Die über Muftrag ber Behorde vorgenommene lleberprüfung bes Geisteszustandes ber Sausserin bat ergeben, bag fie vollständig normal ift.

Unfer Rampf gegen bas Schutgefes. Die am Freitag in DImus ftattgefundene Broteftversammlung gegen bas Coungefet batte einen fehr guten Befuch aufzuweisen. Rad bem Referate Des Senators Benoffen Sint, bas begeis fterte Buftimmung fand, berfuchten bie Rommuniften, Die größtenteils aus Prognin berbeigetom. men waren, burch Berbachtigungen und Befchimpfungen unferer Bartei Die Ginmutigfeit ber Berfammlung zu ftoren, was ihnen jedoch nicht gelang. Die Antwort, die ihnen Genoffe Gint in feinem Schluftworte gab, erwedte einen ftarfen Wiberhall in ber Berfammlung.

Reine weiblichen Rongeptbeamten. Dem "Bravo Lidu" wurde eine amiliche Buidrift vorgelegt, aus der hervorgent, daß die politische Landesverwaltung in Bohmen pringipiell entichieben bat, bag mit Rudficht auf ben "befonberen" Charafter bes politifden Dienftes weiblide Rrafte nicht in ben po-Das Ministerium hat sich bieser Ansicht ange-ichlosien. Das Blatt verlangt, daß die "besonderen Erunde" der Dessentlichkeit mitgeteilt werden, sobaß es ben Frauen, bie bas Rechtsftubium beenbet, und in ben Staatsbienft eintreten wollen, ermoglicht werbe, fich gegen biefe Ausnahmsverorbnung an wehren.

Gin Bortrag Ranjens fiber Huftlanb. feifor Fritiof Ranfen bielt am Conntag im Gtubentemberein in Chriftiania einen Bortrag über Rugland. Er fagte u. a. bag bie Ergebniffe bes fommuniftifden Berfuches ne gatib maren. Der Wiberftond ber Bouern mochte bie Rommuniften unmöglich und gwang bie Comjetregierung gur Ginführung einer neuen Birticaftepolitit, welche fich auf tapitaliftifder Grunblage entwittelt. Die ruffifchen fommuniftifchen Gubrer füb. ren ihre neue Bolitif oufrichtig und porfichtig burch und ich glaube, fagte Ranfen, bag fie einen Erfolg erzielen werben. Die Beit ift nicht mehr weit, wo Millionen ber Bevolferung im Bolgagebiete unb

Jest sage noch einmal jemand, daß ein Ar- nov die Muttergoties von Lourdes erschienen (an der Humbermündung) Sonntag ein. Der beitslosenrat feine Taten volldringe. Sogar sei und ihr mitgeteilt habe, daß es ihr in Lour Dampfer wurde bereits für verloren gehalten Tanzunterhaltungen veranstaltet er. Bisher des nicht mehr gefalle und daß sie sich unter der und für die Mannschaft wurde bereits der und für die Mannschaft wurde bereits der Trauergottesdienst abgehalten. Die Rüdlehr des Schiffes rief eine große Freude bei der Be-völkerung hervor. "Sargon" sische an der Murmantufte und murbe bort bon einem fcredlichen Sturm erfaßt. Rachbem ber gange Roblenborrat aufgebraucht mar, wurde bas Boot ein Spiel ber Wellen, die Sceleute nährten fich von Fischen und Mönen. Alle find an Ruhr erfrantt. Rach vielen Tagen nahm fie ein beutsches Gifderboot ins Schleppian und brachte fie nach Saufe.

Gin Bombenanichlag in Jugoflawien gegen eine bentiche Beitung. Ans Belgrab wirb gemelbet: Melbungen aus Reufan aufolge murbe gegen bie bortige Rebatiion bes "Dentichen Bolfsblatics" von unbefannten Tatern ein Bombenatten. tat verübt, burch welches bas Gebanbe beichabigt wurde. Diefer Anichlag ftoft in allen feridfen Areifen auf entichiebenen Biberfpruch.

Brafflicher Unfall in einer Anopffabrit. Greitag nachmittag geriet bie 16-jahrige Arbeiterin Diarie Dinnebier aus Binsborf fur; vor Arbeitsichluß in ber Steinnug-Anopffabrit Dinflage u. Frange in Zetichen mit ben haaren in eine Transmiffionswelle. Che der Ungludlichen jemand beifpringen fonnte, hatte ihr die Dafchine die Saare famt ber Ropfhaut bom Robf geriffen. Die Schwerberlegte wurde in bewußtlofem Buftanbe ins Rranten-haus eingeliefert. Wie unferem Bobenbacher Bruberblatt gemelbet murbe, ift bie in Frage tommende Transmiffion wohl verfchatt, ein Etud ber Belle ragt jeboch aus ber Berichalung heraus und daran befindet fich ein Borfprung, an bem fich bie Saare bes jangen Madchens verfingen. Barum gerade bas nur einige Zentimeter lange Ende der Welle nicht verschalt wurde, ist ansellärlich.

Ermäßigte Paggebühren für Babegafte aus valutafdiwachen ganbern. Das Minifterium für auswortige Angelegenheiten bat angeordnet, baf ofterreichifche, reichsbeutiche, polnifche und magnarifche Staatsangeborige, Die in Die tichechoflowafischen Baber fahren, blog bie Salfte ber obligaten Bebub. ren für Bafwifa gu gablen baben. Dieje Dagnahme terfolgt ben Bwed, einen großeren Befuch unferer Baber gu ermöglichen.

Betrogene Auswanderer. Gin bisher unbefannter Mann entlodte bem Arbeiter Bingeng Gollie aus Jentovec bei Ughorod, dem Landwirt Jura; Matt aus Tadel und dem Johann Macto aus Bentovee teile vor einigen Togen bereite in Ughorod und teile in Brag ben beiben erften 5874 K und bem lehteren 7000 K unter ber Borfpiegefung, ihnen die Bifa und die Schiffstarten für ihre Reife nach Amerika gu verfchaffen, Rach Entlodung des Getdes verließ er fie in einer abgelogenen Brager Gafte und perfdepond. Rad dem Edwindler wird ge-

Bergiftungeverfud. Diefer Tage verfparte ble Musgebingerin Rofalie Brusta in Branau bet Dahr, Triban nach bem Morgentaffe: beftige Uebelfeites Dir herbeigerufene Argt ftellte ein Bergif-tungeverfuch mit Duedfilber feft. Tatfiichlich fanb man am Boben ber Raffrefchale Quedfilber, welchepaifchen Birtichaftslebens werben wird. Etwa vier Die Schwiegertochter in den Raffee gelduttet hatt., um fich fo ber Schwiegermutter, mit ber fie in ftanbigem Zwift lebte, ju entlebigen.

Der fdmettertem Schabel in ihrem Saufe aufgefunden. Mehrere Umftanbe beuten barauf bin, bag bie alte Frau bas Opfer eines Raubmorbes geworden ift. In der Bohnung der Ermordeten wurde fein Gelb aufgefunden. Die Tat bürfte mit einem ftumpfen Gegenftund, ben ber Tater wieber mitnahm, vollffiftt worben fein.

Boltsfeind Altohol. Der 48-jahrige Arbeiter Friedrich Soledet fam Samsten nachte angetrunten in feine Bohnung in Prag-Brichowin und begann feine 44-jahrige Battin Morie gu beidimpfen, weil fie fortwährend trant fei. Dann ergriff er eine Sade und verlette mit diefer feiner Frau einen Dieb in die rechte Schlafe. Die burch ben Larm berbeigerufenen Radbarn drangen in die Bohnung ein und führten bie verlette Frau auf die Bachfrube. Soledet murbe verhaftet und bem Gicherheitsbopartement eingeliefert. - 3m Birtehaus "Ginigfeit" in Zittow tam es in ber Racht auf Sonntag bet einer Sangunterhaltung gu einer Rauferei, in beren Berlaufe ber Badergehilfe Fr. & mib aus Zittow feinen Rollegen 3ar Rlotoenn mit einem Bierglofe bie Rafempige abidbing. Der Berlegte murbe ins Beinberger Rrantenhaus überfilhtt, Omd perhaftet. Rach ber Rauferei murbe ber Roufmann 30hann Opfa aus Beinberge auf feinem beimmege in der Svihagafie von drei Burichen iberfallen, die ihm fein ganges Bargeld raubten, - Der Schloffer Franz Gutenberg aus Wrschowip sag um 1 Uhr nacht noch im Cafe Sveftta in Brichowit Grine Grau tam um ihn gut holen. Aber Butenberg geriet mit ihr in einen Streit und foling ihr eine Birfolde an ben Ropf. Die Frau wurde auf der Bad. ftube verbienben, der Monn in Soft behalten,

Einbruch. In die Rangleiraume ber frangofifch rumanifchen Fluggefellichaft in ber Narodni tiida in Brag brangen in ber Racht auf Montag unbefannte Diebe bom Garten burch ein Genfter und erbrachen Die einbruchsfichere Raffe. Gie raubten 18.000 K. 200 frangofifche Frants und 33.665 beutiche Mart. Die Berfolgung ift eingeleitet.

79.210 Telephone in ber Tidzechoflowatel. In der tichechoflowatifchen Republit gibt es jest im gangen 79.210 Telephone. In Bohmen entfällt burdichnittlich auf 26, in Mohren auf 188 und in der Clowafei auf 439 Personen ein Telephon.

Bollsmittichaft und Sozialvolitik

Die Arbeitolofigleit Mitte Geber. Roch ber Statiftit bes Minifteriums für fogiale Gurforge murben 205,500 Arbeiteloje bireft unterftutt, moau noch 190.000 Familienangehörige fommen. Durch bie Unternehmungen wurden unterfüht 65.200 Arbeitelofe und 37,600 Familienmitglieder. Rad biejer Statiftit betrug aljo bie Angahl bon ber Rrife Betroffenen 498.300.

Grenzberfehr. Wie aus Freiwaldau berich. tet wirb, tommen bereits Leute aus Breugifch. Schlefien in die Tichechoflowatei eintaufen, weil feit bem Steigen ber Mart manche Baren bereits in ben tichechoffemafifchen Grengorten bil-

Rreisgewertichaftstonfereng in Muffig. Areisgewertschaftstommission in Aussig beruft für Sonntag, ben 15. April vormitigg halb 9 Uhr nach Aussig. Bezirleverbandshaus, Bolleseller, bie ordentliche Areisgewertschaftstonferenz ein. Muf der Tagesordnung befindet fich auger Berichten und Reuwahlen, ein Referat über die wirtschaftliche Loge und die Aufgaben der Gewertschaften in ber Bufunft.

Der Seld im Schatten.

Roman von Rarl Broger.

Die großen, machen Mugen Ernft gohners irrien über Dede und Wand, haidten nach jedem aufzudenben Lichtschein und blieben auf der Spiegelung an ber Dede haften. Ed :rf geichneten fich bie vergitterten Genfter bort ob Bwijchen ben eifernen Schatten buichten Sichter bin und ber, als fucten fie angitlich nach einem

Bicht hinter Gittern!

Dein Beben, Ernft Löhner! Go bift auch bu im Gefängnis ber Schatten. mißt bie Geele ben Rerfer aus, ruttelt an ben Stablitaben und erfennt nun, bag fie ungerbrech-lich find. Gefangener bes Schattens fein, ift bein Los. Licht, bas hinter Gittern erlifcht!

Drangende Unruhe braufte in Ernft Löhner auf. Er wollte auffpringen, mit ben Fauften bie Ture trommeln und fdreien: Dacht auf! Lagt

mich hinaus! 3ch muß erftiden! Die Gebanten ichoffen wie Blite burch bas Gebirn, leuchteten fahl in die nachtlich geftimmte Geele, um fich wie Colbaten auf Anruf in Reif, und Blied ju ordnen. Mitten in tieffter Racht trat forbernbes Gefühl bor ihn bin, ichwermutig und berb, und heifchte Geftalt. Stoftweise rang es

Rings umichattet mid die Duntelheit. Racht auf allen Wegen, weit und breit! Fiebernd fucht mein Mug ben Meinften Ris in ber Belle biefer Finfternis.

Rirgends aber eine Juge tlafft in ben Mauern meiner buntlen Saft, und ber fuchend irre Blid gerichellt, wo er auf Die ichmargen Wanbe fallt.

Bie in Stein gemauert rings umftarrt mich ber Raum, erbrudenb ichwer und bart, bağ mir der gepreßte Schrei entquoll: Licht ... D Lichtes nur ein Muge voll!

schnarchten, warfen sich herum und schliefen weiter. Ernft hatte fich aufgerichtet. Immer wieder floffen ihm die Berfe von ben Lippen. Der Schrei nach Licht gifchte einer unterbrudten Glamme gleich durch die finstere Belle. Zwanzigmot sagte Ernst das Gedicht auf, jog jedes Wort wie ein fostliches Getrant und berauschte fich am dem len Duft feiner lichthungrigen Schwermut . . .

Gegen Morgen ichlief Ernft im Gigen ein. Ceine Lippen maren halb geöffnet und blübten in höherem Glang. Das oft gefagte Bort "Licht" batte Abglang auf femem Geficht gelaffen.

Es hatte in ber Racht ftart gefdneit. Die Afplieute murben gegen bier Uhr gewedt und ce wurde ihnen eröffnet, daß fie beim Schneeraumen Gelb verdienen follten. Zwanzig Mann gingen fofort hinaus in ben tablen dufteren Morgen. Ernft hatte sich angeschlossen. Nur nicht mehr hier gut Racht bleiben! Lieber erfrieren! Die Schausel geschultert, zog Ernst mit einem

Trupp gum Conecraumen aus. Eben war Tag geworben. Die Arbeiter gingen ihren Gabriten ju, Die herrifchen Girenen freifchten noch immer gellend nach ihnen, Wagen rollten borbei und fchnitten tiefe Gurchen in ben reinen, blenbenben

Ednee, ber Weg und Steg berhüllte. Laftmäßig ichob Ernft ben Schnee jiber ben Strafenrand, wie er es bon ben anderen fah. Rach einer halben Stunde ftellte Ernft überrafcht feft, bağ ber Schnee auch naß ift, fogar arg naß, tenn er ging nun icon bis auf die Saut und brannte die blogen Guge, bag fie glubten Diefes Gefühl war gang und gar unromantifch und berbarb je ben Genug an ber weißen Schonheit, bie lang. fam angraute und sich schon in glitschige Brühe berwandelte. Ganze Stiefel sind doch feine unwesentliche Sache. In ihnen empfand sich die Welt entschieden nicht so unangenehm naß. Die Meniden mit gangen Sticfeln am fink, womöglich noch Bummifchuhe barüber, tonnen gar nicht mif

Die Schläfer hörten nichts. Gie ftohnten und | beile Stiefel haben. Er baute fich eine vollftanbige Philosophie ber gerriffenen Schuhe aus und tam ju bem Schluf, ben lieben Gott tounte wohl nur ein Pfarrer erfunden haben, der noch nie mit gerriffenen Schuben im Schnee gegangen war. Ernft neigte überhaupt, bem lieben Gott für alle Unbilden die Berantwortung aufzuhalfen. um nußte gerade er Conee raumen? Das cistalte Baffer ftand ihm über Die Rnochel berauf Dort bruben ging eben ein Berr im Belg borbei. Dem mare vielleicht Schneeichippen eine Bonne. Summiüberichube muten innen icon warm und troden fein.

Mis die brei Mart in feiner Sand flimporten, batte Ernft feine Weisheiten langft wieder bergehn Stur brei Mart nicht eben biel, aber wenn man gar nichts hat, jo ift bas noch weniger. Benigftens tonnte fich Ernft für biefen und ben nachften Zag wieder einen warmen Löffel genehmigen.

Der nadte Menich.

Much ber Winter nahm ein Enbe. Ernit fannte feinen fchlimmeren, folange er gurudbachte. Er hatte gehungert und gefroren, hatte manden Zag ben bund um fein Tell beneidet, und war elend herunter, feit die Pforten von Saus Sofburg hinter ihm jugefallen waren. Aber er trium. phierte. Ginen folden Binter überfteben, allein auf fich angewiesen, ohne Seim und Anhang, bief ein Wefen von Stahl fein. Er hatte leicht warm und gefattigt fein fonnen. Mandes liebe Mal maren ihm Rameraden bon Sobburg über ben Weg gelaufen, um ihn einzutaden, bei einer fisti-den Cache mitzutun. Er wollte nicht, weil er einen Weg in der Welt fah, den er geben wollte. Richt Angft vor ber Bolizei hielt Ernft gurnd. Er folgte feinem mahren Befen, triebhaft, taftend, nachtwandlerifch noch, aber jeben Tag bewußter und einfichteboller.

Der Weg log nicht eben und furbenlos bor soch Internation ist der mit blanken Jugen Ernst. Arummungen und Sentungen hielten ben auf die beschneite Erde tritt. Den halben Bor Schritt oft zweiselnd an. War er nun recht oder mittag sinnierte Ernst Löhner über die auffällige ging er doch verirrt? Dann sprach wieder die Tatsache, daß nicht alle Menschen auf der Bell Stimme: Geh deinen Beg, laß die Leute reden.

Es war wilde Garung in Ernft Lohner Diefen gangen Winter burch. Bu Beiten schwantte er und trat neben den feften Grund. Ernft serflog mandmal ins Bafferig-Befenlofe. Dann brauchte es nur einen Drud ber Mugenwelt, um wieber in feite Form ju gerinnen. Die Welt bon augen, fein barter Bille bon innen waren Rrafte, swiften benen fauthend und gifchend bie glübenben Maffen ber brobelnben Geele eingebreft flof-

Musbruche gab es immer noch. Der fiebende Stoff wallte gornig über. Ernft hafte Die Orb. nung, die er um fich fab, bafte Menfchen in guten Aleidern und mit gufriedenen Gefichtern, und tat ihnen Tort, wo er fonnte. Der Rrieg mit heftig weiter. Schente Ernft Lohner jene Dacht, Die gu beffern unfahig, ibn und feinesgleichen nur jagen und beben tounte. Menfchenjager bieg Ernft jeben Schutmann, und als Polizei galt ihm, was ir-gendwie für Ordmung, Siederheit und G-feunä-tigkeit Sorge trug. Ihnen blieb Erust Söhner zunächst noch unlieb bekannt. Jeder öffentliche Auslauf sand Ernst im wildesten Strud-I. Satie ein Poligift mit einem Menfchen gu ichaffen, fo stellte fich Ernft unbeschen gegen bie Boligit. Ging Ernft nachts an einer Bache vorüber, fo viiff er fdrill auf ben Fingern ober auf bem Echlagel, bonnerte an die eifernen Rollbalten und beftant heftige Bortgefechte mit ben fo geftorten Wich-mannern. Ge murbe feine Boligeiftunde in einem bon Ernft befuchten Bafthaus geboten, gegen bie er nicht höhnisch Berwahrung einlegte. Rurg: Ernst Löhner glaubte fest, gegen die Bolizei hat der Mensch immer recht. Ein gutes Dub.ab fieinerer Strafen von einigen Tagen bis zu einem Monat Gefängnis war die Birfung diefes Giaubens. Sie schredte ihn gar nicht de seinen Gifer im Gegenteil an. Ernst legte sich selbst diese Strafen als ehrenvolle Zeugniffe einer aufzecht und tampflustigen Männlichkeit aus, und sand für biefe Deutung in feinem Rreis reiche Buftinmung.

Fortfetung folgt.)

jung bes Sanbelsminifteriums ift von ben Arbeitgebern unter gleichgeitiger Bewilligung einer Bohnerhohung von 25-30 Brogent Die Aussperrung ber Biegel- und Solg-arbeiter aufgehoben morben. Die Ausfperrung ber Gifen. und Stoblarbeiter bauert noch an. Im Schneibergemerbe ift ein teil. meifer Streit ausgebrochen.

Denifenturie.

Die	tid	he	chi	ijd	he	8	rı	me	e noticet in:
3arim								2	dw. Frant 15.95'00
Berlin									. Mart 619.00
Wien					٠				ofterr. Rr. 2130.00

Büricher Schlugturie.

			Geld	Ware	
Baris			82.47:50	32.57:50	
London .			25,23 00	25,25.00	
Berlin .			0.02'57	0.02.60	
Mailand.			25,65'00	25.75.00	
Bolland .			211'80	212:30	
Bien			0.00.74	0.00175	
Bubabeit.			0.17:00	0.1800	
Pras			15,90:00	16.00	
Mem Dor!			5.35'50	5,86110	
Belgrab .			5.70.00	5.800)	
Maridian			0.01:25	0.01:37	
			0.0000	0.00-00	

Brager Rurie.

	Geld	Ware	
100 hoff. Bulben	1358.00	1362.00	
10.000 Mar:	16.37:50	17.87:50	
100 belg. Arants	178 75	180.25	
100 ichmeis. Frant	638.75	641.25	
Bfund Eterling	160.75	162.25	
100 Lire	164.25	165.75	
Dollar	34.10.00	34.50.00	
100 frans. Frants	207.75	209.25	
100 Dinar	35,5600	87.00.00	
10.000 magbar. Aronen	118 75	117.75	
10.000 poin. Warf	7.50 00	8.5000	
10.000 öftert. Aronen .	4.60'00	5.10.00	

Gerichtsjaal.

Gine berhangnisbolle Ohrfeige.

Brag, 12. Marg. Frang Abraham ift gwar 13 Jahre alt, aber bereits ein eifriger Rino. befucher. Gein "Stammfino" ift bas "Bio Bentral" am Borie, ein fleines Lichtspieltheater im Dofe bes als Rachtlotal berüchtigten Rabaretts "U Rozvafila". In ber Atmofphare biefes Rinos, in bem gunachft alle biejenigen Glemente verfebren, Die bann nachts Die Lofalitaten und Rifden bes Sintertreppenfabarette im gleichen Sofe bevollern, begeifterte fic "Franta" Abraham für bie Bunber ber in biefem Rino faft burchwegs aufgeführten Deteftib. und Rauberfilms und - buntte fich auch ein "belb ber Brarien" gu fein, der fich bor niemanbem gu furch ten brauche. Hehnlich gefinnte ober, beffer gefant berborbene Rameraben batte er genug: ba mar ber Rouiba bon ber Rleinscite", ber rothaarige "Bepous aus Ziefou" und andere mehr. Bilben boch Rinos, in benen bie Rontrolle bes Alters nicht allguftrenge burchgeführt wird, einen Ungiehungspuntt für jene faum erwachfene Großftabtjugenb, Die tagsüber infolge bes ichmeren Lebenstampfes ihrer Eltern fich felbft überlaffen ift und fo leicht auf 216mege gerat. "Roulba bon ber Rleinfeite" und Frang Abraham maren bide Freunde. Gie borgten einanber Gelb, wenn ber eine ja einmal fein Eintrittsgeld hatte. 2m 2. Feber hatte beifpielsweife Frang Abraham fein Gelb und ba ihm "Roulda" eine Rrone ichnibig war, verlangte er fie von ihm. Wegen Diefer Rrone gerieten Die fonft fo guten Freunde in Streit und im Ru malgten fie fich im erbitterten Sandgemenge auf bem Stragenpflafter. Ein Borübergebenber, ber Dalermeifter Johann Chriftow aus Domaklie erwifchte bie beiben und rif fie aus eine"ber. "Soulda" quittierte biefe Ginmengung mit einem Bluch, "Franta" fpudte bem Malermeifter auf ben Binterrod. Chriftow, ber auf fo fchnobe Beife feinen Liebesbienft belohnt fab, brebte fich raich nach Abraham um und baute bem Jungen, ber fich eben gu einem neuen "Spudattentate" anschidte, eine allerdings etwas ausgiebige Chrfeige berunter. Der Junge entlief heulend auf Die andere Geite ber Etrafe und begann auf ben Malermeifter in orbinarer Beije gu fchimpfen. Und ale ber Dalermeifter gegen Lixtov meiterging, folgte ibm ber Junge dimpfend und fludend nach. Dem Maler wurde folieniich die Cache ju bumm und er manbte fich an ben Polizeiinfpettor Boneet mit ber Bitte, ben Jungen wegguiggen. Doch ba war er an ben Unrichtigen gefontmen. Denn ber Boligeiinfpeftor itellte feft, bag Abragam eine rote Bange habe unb Blut fpude und nahm natürlich jest beibe, ben Malermeifter und ben Jungen, auf die Wachftube mit. Dort wurde fejigeftellt, daß Abraham durch Die Chrieige eine leichte Rorperverlepung erlitten batte. Gegen ben Dalermeifter Chriftom murbe baber bie Etrafangeige wegen Bergebens nach § 411 erftattet. - Ein Straffenat verurteilte bente ben Blalermeifter gu 24 Ctunben Arreft ober 20 K Gelbftrafe, bedingt auf ein Jahr. Die Einmengung in ben Rampf gweier "Brarichelben" ift bemnach bem Malermeifter etwas tener gu fteben gefommen. Doch ichlieflich find ja gur Schlichtung folder Raufbanbel bie Boligiften ba. Fur bie Unbeteiligten gift nach wie vor bas Sprichwort: "Bas bich nicht brennt, bas lofche nicht!"

Bigamic.

Veag, 12. Mary. Der 43jahrige Abalbert Emora aus Rralovie heiratete im Jahre 1905 eine gewiffe Marie Cerny, mit ber er bann in gludlicher Eije lebte. Smors machte ben Weltfrieg mit, geriet in Gesangenschaft und fam nach Wladiwostof, wo er im Jahre 1920 sich mit Sofie Zimobeba Tol-stitopa verheiratete. — heute war er wegen Bi-

Die Streiflage in Bubapeft. Durch Bermitt- | gamie angeflagt. Er verantwortete fich bamit, baff Tramung gefommen fei. Er muffe in hopnotifchem Buftanbe gehandelt haben. Der Richter glaubte biefe Angrebe jeboch nicht und verurteilte ben Angeflagten au give i Monaten Rerfer bebingt. Rach ber Urteilsfällung gab er Emors bie Lehre auf ben Weg, immer gleich einen Bachmann gu rufen, wenn er mit einem Dabchen an einer Rirche borbeigebe, bamit er ficher fei, bag er nicht ploplich in bie Rirche bineingeben muffe. - Cofie Tolftitova befinbet fich bergeit als Rranfenpflegerin im ruffifchen Spitale in

Begen Batermorbes berurteilt.

Das Schwurgericht in Bilfen bat ben 20jahrigen Taglohner Andreas Lappat aus Pfebeifchen, ber am 2. Oftober b. 3. feinen eigenen Bater erichof, fodann flüchtete und bei ber Berfolgung burch Sicherheitsorgane einen Genbarm anichog, gu 15

Berurteilung bon Fajciften.

Rom, 11. Mars. (Sabas.) Die Fajciften, welche tampfende Rommuniften gwangen, Rhyeinusol gu trinten, murben gu Gefangnis in ber Dauer bon gwei Jahren bis fechs Monaten berurteilt.

21415 der Bartei.

Jugendl ewegung.

Arrisfugenbichule in Bobenbach. 2m Froitag pormittag murbe bie fier vier Tage angefeste Rreisjugenbidute in Bobenbach eröffnet. Die Schule, für bie ber Benoffe Sigmund Runfi-Bien als Lehrer gewonnen murbe, ift von 160 Ortogruppen durch 41 Schüler befucht. Den jungen Benoffen wird ifer die Grundbogriffe des wiffenfchaftlichen Sogialismus, die Geschichte ber proletarifchen und bilrgerlichen Revolutionen, fowie ifber bie Bofchichte und bie Borlaufer bes Sogialismus porgetragen werben.

Runft und Willen.

"Apachen". Operette von Ralph Benatty und 2. 28. Belleminith, Dufit von Raiph Benatt, (Reues Deutsches Theater.) Dieje Operette ift gunachft textlich intereffant. Gie ift nicht nur im Stoffe originell, fonbern weicht auch im Bang ber Bandlung bon der Echablone ab, nach ber fait alle Operetten ber legten gehn Jahre gearbeitet finb. Eines ift swar ben Berfaffern nicht gelungen, bie Rlippe des britten Altes gu umfegeln. Die Belagerung bee Apachentonigs im Fort Chabrol und die gofung bes funftvol' geichurgten Rnotens burch einen fehlgehenden Revolverichus - bas ift Ritich bom rein-nen Baffer. Immerhin verfolgt man mit weit gro-Berem Anteil als bei biverfen Operettenfabritaten, in benen fiberhanpt nur noch bie Ramen ber fechs Sauptperfonen neu find, Spiel und Gegenfpiel. Und one ift gut für ben Romponiften Benatty. Das Bublifum vergiße barüber ben finnlofen garm ber entjehlich instrumentierten Ouverture und Die unmelobiojen Gehverfuche bes Romponiften im einen Mft. Bas bie Operette mufitalifch au bieten bat es ift nicht eben viel und wurbe gerabe bagu langen, bei eine: Mitternochtstabarett bie Paufen gu fullen Derettentompomeien fann es Benanty tropbem ruhig aufnehmen -- Die Infgenierung burd Berrn Berger betonte geichidt bas Rene an bem Stud. Serr Illing tann bei ben beicheibenen Unfprüchen, ble Berupfo ftelit, feine Stimme nicht gur Geltung bringen barftellerild; it er wie immer im Salon elegant und ficher, aber unter ben Apachen ift er nicht gut Saufe. herrn Sorbiger bagegen icheint bie Mrachencolle auf ben Leib gefdrieben, jeber Boll an ibm ift wirflich "Original Barifer Apache, Arronbiffe-ment Bernals". Derr Gabel blieb feiner Rolle nichts ichulbig, er war ein urbrofliger Gatte. Grl. Ferrb alich burch fein nüanciertes Spiel und burch raffiges Ronnen im Mpadjentang gefanglide Mangel Frau Sitiofy gab burch liebenswurbiges Spiel ihrer Rolle mehr, als ihr ber targenbe Metor gugemeffen batte. E. Fr.

Kanrrau-Geschaitseinrichtung

für Anfänger sehr geeignet mit kompletten Werkzeng, viel Schneldzeug, Bohrer, gut sortiertes Lager in div. Bestandteilen samt Kästen etc. Ferner Karbidtischlampen alle komplett ohne Räder und Gummiware krankheitshalber zu verkaufen. Zum Abtransport bei Franz Gerber, Budweis, Breitegasse 24. 1484

Anglo-Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft

in Wien. Direktion für die isdiechoslowakische Republik

empfiehlt sich zum Abschluß von Feuer-, Unfall-, Transport- u. Pferde- u.Vieh-Versicherungen zu kulanten Preisen. Volleingezahltes Aktienkapital 8 Millionen.

lionen. Burcau REICHENBERG, Bahnhoistraße Nr. 19.

Bargarantiemittel in der Republik 23 Mil-

gamte angeflagt. Er verantwortete fich bamit, bag ,Der Bigennerbaron". Die vom Berein beut- neue Schonberr-Drama "Es"; Sonntag nachmittags er gar nicht wiffe, wie er in bie Rirche und zu ber icher Arbeiter veranstaltete Aufführung im Deutschen "Das Extemporale". Theater ware ficher auch ohne bas unfreundliche Conntagswetter ausvertauft gemejen. Diefes machte ben Aufenthalt im gefcutten, warmen Theaterfaal befonbers behaglich, aber jum hellen Conntagevergnugen wurde er erft burch Johann Strauf' unfterbliche Tone und die Gute ber Mufführung, Rapellmeifter Schroll leitete biefe mit liebevoller Bartlichfeit und Schwung. Die Titelrolle murbe burch Richard Rubla glangend berforpert; feine naturliche Barme, fein echtes Temperament wirften beftechend, die prachtigen Stimmitel und bie mufitalifch geschmadvolle Urt feines Bortrages bereiteten allgemeines Entguden. In Gina Dinefen batte er eine treffliche Bartnerin, Die ebenjo burch Leibenfchaft, wie burd melancholifden Reis feffelte. 3hr weicher Sopran fam befonbers im Bigeunerlied gur Geltung, behauptete fich aber auch gut in ben großen Enfemblefgenen. Baula Commer fchuf eine febr Sohren ich meren bericharften Rerfer berurteilt. gefungene Cgipra und erfreute burch ausbrudevollem Gefang. Die Tochter bes reichen Schweineglichters gab Mba Sart mit guter Saltung, ibren Geliebten Berr Rubiger, mabrend bas alte Baar bon Berrn Cherner und Frau Longauer mit launiger Singabe gezeichnet murbe. Berr Sagen als Graf homonon gefiel befonbere in feinem Berberlieb. Coweit mare alles gang icon gewefen; bringend bermift murbe nur ein guter Romifer, ber bie humorboll gedachte, darafteriftifch entworfene Geftalt bes Blupan fünftlerifc barguftellen vermocht batte, ohne mit biffigften Erfahmitteln qu arbeiten. In ber Rolle bes unfichtbaren Spielleiters bes dor- und ftatiftenreichen Studes tat fich Berr Bruch berbor. Bebhafter Beifall bantte ben Rünftfern. Dr. F. K.

> Rongertabend neuer Rufit. (Dogarteum, 10. Marg 1923.) Diefer vom Brager literawar febr fdwach befucht, jum Teil gewiß wegen bes fnobiftifden Drum und Dran, mit welchem ber Berein feine Beranftaltungen auszuftatten fur gut findet, unbeftritten ift aber ber funftlerifche Erfolg ber Beranftaltung. Dan bat felten Gelegenheit gehabt, foviel intereffante und babei wertbolle moberne Dufit auf einmal genießen gu tonnen wie biesmal. Mis bedeutsamfte Runftoffenbarung ericbienen Die fieben uraufgeführten Lieber Biftor UIImanns aus Eger. Gie find nicht nur fattechnifd neuen, mobernen Musbrudes voll, fonbern vertreten auch als Gattung ben Gebanten bes mobernen bramatifierten, pon einem mulitalifden Webanten beberrichten Liebes. Befentlich anders geartet find die bier neuen Lieber Mleganber Bemlinfths. Gie reprafentieren ben mobernen burchfomponierten Liebftil, ber in ber 31luftrierung bes Liebtertes feine Sauptaufgabe fucht und ben Souptton auf wirtfame Gubrung ber Gefanaltimme legt. Groke Barme im Musbrude und ftarte leibenichaftliche Atzente zeichnen fie befonbers aus. Un ber Spite ber Bortrageorbnung ftanben bier moberne Fugen aus bem Rlabierghtlus "Jag und Racht" bes Tepliper Romponiften Artur Bill. ner. Richt Jugen im geläufigen Ginne ftrengfter fantechnifder Durchführung, fonbern ihrem inhaltlichen Mufbaue nach. Alle Dittelftud im Brogramme figurierte bie aus ben Jabre 1916 ftammenbe prad. tige ... romantifche Guite" bes Gibrers ber Brager beutiden Dufitmoberne, Brof. Fibelio Ginte. In ber Durchführung bes Rongertprogrammes hatten Brof. Banger (Rlavier) und bie Damen Diller und Forrai gleichen Unteil.

> Renes Theater. Beute, Dienstag, neueinstubiert Schillers Schaufpiel "Die Rauber"; morgen, Mittwoch, Gaftfpiel Richard Rubla in ber Mogart-Oper "Don Juan"; Donnerstag und Conntag "Apachen", Freitag Richard Strauf, Mufittomoble "Der Rofenfavolier", Dirigent Bemlinfty; Camstag abends Chatespeares Luftfpiel "Der Biberspenftigen Bab-mung", 10 Uhr nachts Meffe-Rachtvorstellung "Die fleine Gunberin".

> Rleine Buhne. Beute, Dienstag, halb 8 Uhr, und Countag abends "Ingeborg"; morgen, Mittmod, und Freitag "Die ffeine Gunberin"; Camstag abende bas

Turnen und Sport

Die Gishodenmeifterichaft bon Europa.

Antwerpen, 12. Marg. (Sabas.) Die Rampfe um Die Meifterichaft Europas im tanadifchen Soden find beenbet. Die allgemeine Qualifitation ift folgenbe: Someben 9 Buntte (4 Siege), Grantreid 6 Buntte (3 Siege und eine Rieberlage), Tiche-doflowafei 4 Buntte (2 Siege und 2 Rieberlogen), Belgien 2 Bunfte (1 Sieg und 3 Rieberlagen), & d weij 0 (4 Rieberlagen).

Conntagefußball.

Prag: DBC, gegen Bader Salle 10-1 (2-1). Brregularer Boben, Glangenbe Berfaffung bes DBC. Bader fann befonbers in ber zweiten Salbzeit gegen die Tednit ber Brager nicht auftommen. Stabtelpiel Brag gegen Bilfen 10-1 (4-0). Mübelofer Sieg ber Brager auf bem grundlofen Spartaplate. Die zweite Brager Garnitur gewann in Bilfen 9-0 (6-0). Brag gegen Ditgau bes EGG. 4-1 in Roniggray.

- Briinn: Moravita Clavia gegen Bratiflaba 2-1, Zibenice gegen Mattabi 7-3, Brünner CR. gegen Sanacta Clavia 3-3, Bormarts gegen Erebis 7-1 (3-0). - Troppau: Ctabtefpiel Troppau gegen Brestan 4-0 (4-0). - Wien: Abmira gegen Amateure 2-1! Bader gegen Rubolfsbugel 3-1. -Laufanne: Ungarn gegen Schweis 6-1 (1-0). Rataftrophale Rieberlage ber Schweiger, Die fich bor ber tattifchen und tednifchen Ueberlegenbeit ber Ungarn bor 10.000 Bufchauern bengen muffen,

Schwimmen.

Gin neuer 400-Meter-Reforb. In Leipzig bat am Conntag Eider (Rhenus-Roln) mit ber Beit bon 5 Minuten 32 Cefunben für 400 Meter einen neuen Retorb aufgeftellt.

Mitieilungen aus bem Bublitum.



Vertreter: Slegfried Beck, Prag-Karolinental

Erfte Brager Rrantentaffa ber Sanbels. unb Privatangeftellten, Prag, 2., Jungmanova 29, croff. net am 15. Dars ein Ambulatorium für 'innere Arantheiten unter Leitung eines Spezialiften. Dr. binationsftunden von 1 bis halb 3 Uhr nachmittags an Bochentagen, Brag, 2., Jungmanova 29, 1. Stod.

Berausgeber: Dr Lubmig Czech und Rari Cermak Berantwortlicher Rebahteur: Dr. Emil Gtraus. Drudt: Deutiche Beitunge-Antiengefefischaft. Brag.

Rappen-Zuschneider welcher augleichals Meister tätig fein tann, wird per fofort atzeptiert. Peter & Schentel,

ibliotheten

für Organifationen. Bereine, Gemeinben, Gewertichaften, Schulen uim, werben amedentprechend gufammengeftellt, fowie ergangt, von ber

Boltsbuchhandlung Ernft Sattler. Ratisbab.

Inserieren Sie im "Sozialdemokrat"

